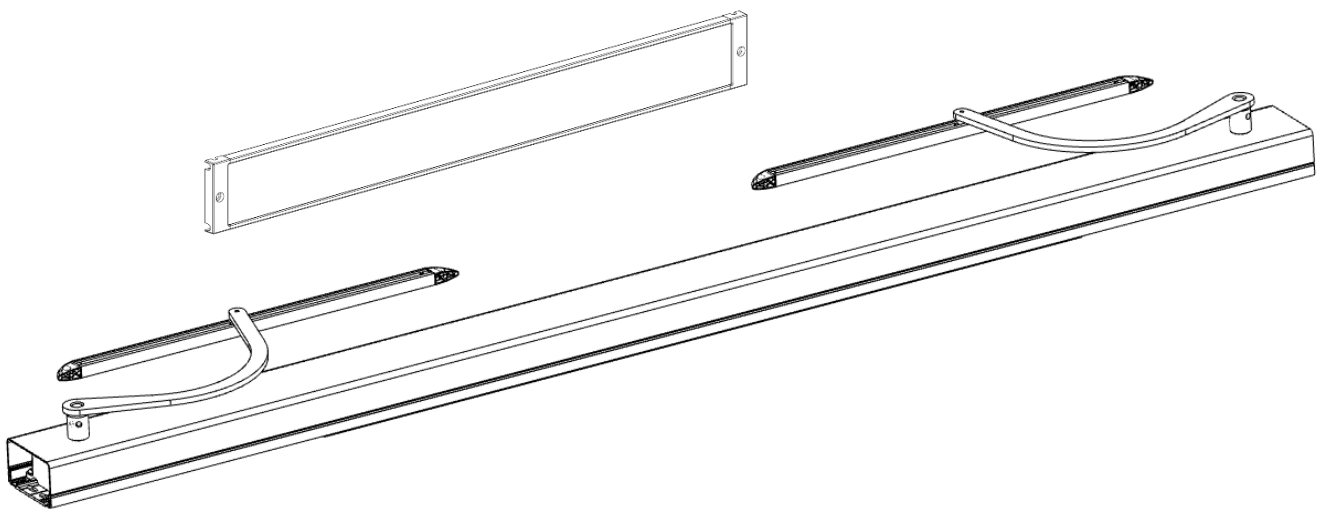




**MONTAGEANLEITUNG
FÜR
KLAPPLADENANTRIEB**

SLID'UP MW100 SOLAR



SLIDUP.DE

Kontakt: kontakt@slidup.de

MANTION BAUBESCHLÄGE GmbH
Dieselstr. 18
42579 Heiligenhaus

Telefon: +49 (0)2056 - 918 388

VERSION 1-02 DE



GARANTIEZERTIFIKAT – WARNUNG

Wichtige Sicherheitshinweise. Für die Sicherheit der Personen ist es wichtig, diese Anleitung zu befolgen; bewahren Sie diese Anleitung auf.

Das Produkt SLIDUP MW100 SOLAR ist ausschließlich zum Öffnen und Schließen von Klappläden bestimmt. Jede andere Verwendung, die über den in dieser Anleitung beschriebenen Rahmen hinausgeht, gilt als nicht bestimmungsgemäß. Der Hersteller oder Lieferant haftet nicht für Schäden, die aus einer solchen Verwendung resultieren. Der Benutzer ist allein verantwortlich und trägt alle Risiken, die mit einer unsachgemäßen Verwendung des Produkts verbunden sind.

Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung bzw. Kenntnis verwendet werden, sofern sie angemessen beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die damit verbundenen potenziellen Gefahren verstehen.

Diese Motorisierung muss von Personen in Betrieb genommen werden, die über die Gefahren im Zusammenhang mit Elektrizität und Bohrarbeiten informiert sind und über die erforderlichen Qualifikationen für Arbeiten an Hausinstallationen gemäß den anerkannten Regeln der Technik verfügen.

Ist das Netzkabel beschädigt, muss es vom Hersteller, dessen Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.

Befolgen Sie alle Anweisungen, da eine unsachgemäße Installation zu Verletzungen führen kann. Alle Montageschritte und Betriebsanweisungen müssen unter Berücksichtigung aller Sicherheitsvorschriften strikt beachtet werden.

Stellen Sie vor der Installation der Motorisierung sicher, dass sich das angetriebene Bauteil sowie das gesamte MW100 Solar-Produkt in einem einwandfreien mechanischen Zustand befinden und dass die Tragkonstruktion das gesamte MW100 Solar-Produkt tragen kann.

Das Produkt muss von qualifiziertem Personal oder von MANTION autorisierten Personen installiert werden.

Die elektrische Installation muss den geltenden nationalen Vorschriften sowie allen anwendbaren gesetzlichen und behördlichen Auflagen entsprechen. (Elektrische Kompatibilität der auf dem Produkt angegebenen Spannung und Frequenz mit der des verwendeten Stromnetzes.)

Schließen Sie das Gerät nicht an, ohne sicherzustellen, dass der Stromkreis ausgeschaltet ist.

Überprüfen Sie die Anlage regelmäßig auf Unwuchten, Verschleiß oder Beschädigungen. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Reparaturen oder Einstellungen erforderlich sind.

Trennen Sie die Stromversorgung während Reinigungs-, Wartungs- oder Instandhaltungsarbeiten.

Führen Sie ohne schriftliche Genehmigung von MANTION keine Änderungen durch und fügen Sie keine Komponenten hinzu, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten.

Achten Sie besonders auf die Gefahr des Einklemmens der Finger während des Gebrauchs.

Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitsvorschriften und daraus resultierende Schäden liegen vollständig in der Verantwortung des Benutzers.

Das Produkt muss an einem geschlossenen, trockenen Ort bei einer Temperatur zwischen 0 °C und +45 °C gelagert werden.

Bei der Installation muss der Installateur die im jeweiligen Land geltenden Unfallverhütungsrichtlinien und -normen beachten.

Besondere Hinweise:

- Tauchen Sie das Produkt nicht in Wasser und besprühen Sie es nicht mit Wasser.
- Werfen Sie es nicht ins Feuer und setzen Sie es keinen Flammen oder Wärmequellen aus.
- Verwenden Sie keine Haushalts- oder chemischen Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie nur einen feuchten Schwamm und Seife.
- Entsorgen Sie die Verpackung nicht in der Umwelt; entsorgen Sie sie gemäß den örtlichen Vorschriften.
- Bewahren Sie das Produkt, das Zubehör und die Dokumentation außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Lassen Sie Kinder nicht mit fest installierten Steuergeräten spielen. Bewahren Sie Fernbedienungen außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Achten Sie bei Verwendung eines Schalters ohne Sperrschaltung darauf, dass andere Personen sich in ausreichender Entfernung befinden.

FUNKSTEUERUNG:

Der Einsatz der Funkfernbedienung ist nur genehmigt, wenn eine Störung im Sender bzw. Empfänger keinerlei Gefahr für Menschen bzw. Tiere darstellt bzw. wenn der Schutz vor solchen Gefahren durch Zusatzmaßnahmen gewährleistet ist.

Für den Benutzer der Funk-Fernbedienung besteht keinerlei Schutz gegen die Störungen, die durch andere Telekommunikationsanlagen bzw. ferngesteuerte Geräte verursacht werden. Falls erhebliche Störungen auftreten, setzen Sie sich bitte mit der für die Messung von Funkstörungen (Funkpeilung) zuständigen Stelle in Verbindung.

An Orten, die in Bezug auf Funkübertragungen sensibel sind (Flughäfen, Krankenhäuser), darf der Funksender nicht bzw. erst nach Ergreifen aller erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen benutzt werden.

Die Fernsteuerung der Klappläden kann eine Gefahrenquelle darstellen. Deshalb sind folgende Punkte bei der Benutzung zu beachten:

1. Achten Sie darauf, dass sich weder Personen noch Gegenstände im Bewegungsbereich der Flügel befinden.
2. Steuern Sie die Bewegung der Flügel nur dann, wenn eine direkte Sichtkontrolle möglich ist.

Die Funk-Fernbedienung ist kein Spielzeug. Lassen Sie Kinder nicht damit spielen. Achten Sie darauf, dass sie nicht in Reichweite von Kindern oder Haustieren bleibt.

GARANTIEBESTIMMUNGEN

Für das Produkt SLIDUP MW100 gilt eine Garantie von 2 (zwei) Jahren ab Auslieferungsdatum.

Die Garantie ist nach Wahl von MANTION BAUBESCHLÄGE GmbH entweder auf den Ersatz oder auf die Reparatur der Produkte, die von MANTION BAUBESCHLÄGE GmbH als fehlerhaft anerkannt werden, beschränkt unter der Voraussetzung, dass:

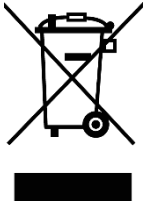
1. nach Einholen der schriftlichen Zustimmung von MANTION BAUBESCHLÄGE GmbH zur Rücksendung der Produkte diese Produkte unverzüglich an MANTION BAUBESCHLÄGE GmbH, zusammen mit detaillierten Angaben zum Fehler und einer Kopie der Rechnung des Monteurs/Händlers mit Angabe des Montagedatums, zurückgesendet werden.
2. die Produkte gemäß den Anweisungen und Spezifikationen von MANTION BAUBESCHLÄGE GmbH gelagert, montiert, gewartet und verwendet wurden.

Die Garantie beschränkt sich streng auf die Bestimmungen des vorliegenden Paragraphen. Jede weitere Garantie bzw. Haftung, welche den Nutzungsausfall bzw. Schäden einschließt, die unmittelbar bzw. mittelbar aus dem Verkauf oder dem Einsatz der Produkte herrühren, ist ausgeschlossen.

MANTION BAUBESCHLÄGE GmbH übernimmt unter keinen Umständen die Verantwortung für die Einbaubedingungen des Produkts..

MANTION BAUBESCHLÄGE GmbH haftet unter allen Umständen nur für das Produkt SLIDUPMW100. Die Garantie gilt nicht bei Überspannung bzw. Kurzschluss z.B. im Zusammenhang mit Anschlussfehlern bzw. Witterungsbedingungen wie Blitzeinschlag usw. Die Garantie gilt nicht für normale Abnutzung oder Verschleiß.

GERÄTERECYCLING



Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über abfallende elektrische und elektronische Geräte und deren Umsetzung gemäß nationaler Gesetzgebung bedeutet dieses Logo, dass Endgeräte nicht mit Haushaltsabfällen entsorgt werden dürfen. Die darin enthaltenen gefährlichen Stoffe können Gesundheit und Umwelt schädigen. Lassen Sie diese Geräte von Ihrem Händler zurücknehmen oder nutzen Sie die selektiven Sammelmethode, die Ihnen von Ihrer Gemeinde zur Verfügung gestellt werden.

INHALTSVERZEICHNIS

1.	TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	6
1.1	ZU ÜBERPRÜFENDE MASSE.....	7
1.2	Werkzeug FÜR DIE INSTALLATION:	7
1.3	INHALT DES BAUSATZES für 2 Flügel.....	8
1.4	INHALT DES BAUSATZES für 1 Flügel.....	8
2.	VOR DEM EINBAU.....	9
2.1	MODIFIKATION der anschläge	9
2.2	MODIFIKATION der vorhandenen beschläge.....	9
2.3	Drehbewegung der Fensterläden überprüfen.....	9
3.	INSTALLATION	10
3.1	MONTAGE des SOLARPANELs	10
3.2	MONTAGE DES ANTRIEBS FÜR 2 FLÜGEL.....	11
3.2.1	vorbereitung	Fehler! Textmarke nicht definiert.
3.2.2	Installationsverfahren	12
3.3	MONTAGE DES Motorantriebs FÜR 1 FLÜGEL.....	16
3.3.1	VORbereitung	16
3.3.2	Montage des Antriebs für 1 Flügel (Öffnung < 580 mm)	17
3.3.3	Montage des Antriebs für 1 Flügel (Öffnung > 580 mm)	19
3.4	MONTAGE UND VERWENDUNG DER ABNEHMBAREN ARME	22
3.5	MONTAGE DER FÜHRUNGSSCHIENE	23
4.	ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	25
5.	FUNKFERNBEDIENUNG	26
5.1	TECHNISCHE DATEN der FUNKVERBINDUNG	26
5.2	Bedienelemente.....	26
5.3	Anlernen EINER FERNBEDIENUNG (Pairing)	26
5.4	LÖSCHEN EINER FERNBEDIENUNG	27
5.5	Zurücksetzen auf Werkseinstellung (Factory Reset).....	27
6.	Inbetriebnahme.....	28
7.	BENUTZUNG DER FUNKFERNBEDIENUNG.....	29
7.1	STANDARD-FERNBEDIENUNG.....	29
7.2	MASTER MODUS	29
7.2.1	Stufe 1: Kombination einer neuen Funkfernbedienung und der Anschläge	29
7.2.2	Stufe 2: Umkehrung der Richtung oder Reihenfolge der Motoren	30
8.	ENDMONTAGE	31
9.	Bedeutung der akustischen Signale	33
10.	Fehlerbehebung.....	34
11.	Anhang: Auswahl des passenden Arms.....	35


1. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Mit dem Produkt SLIDUP MW100 Solar lassen sich Klapppläden (mit einem bzw. zwei Flügeln) automatisch öffnen und schließen. Das Produkt ist für den Haushaltsgebrauch bestimmt. Das Produkt ist ausschließlich für den Einbau unter dem Fenstersturz bestimmt.

Mindestbreite / Flügel	0,40 m *
Höchstbreite / Flügel	0,8 m *
Maximale Fläche / Flügel	1,6 m ² *
Maximales Gewicht pro Flügel	50 kg
Maximale Leistungsaufnahme	30 W
Versorgungsspannung	12V Gleichstrom
Motordrehmoment	Maximal 55 Nm
Schutzart Motor	IP24 (mit montiertem Gehäuse)
Endabschaltung	Dynamisch (Stopp bei Hindernissen)
Öffnungszeit	13 s
Schließzeit	16 s
Motordrehzahl	2,9 U/min
Zulässige Umgebungstemperatur	-20/+60 °C
Funkfrequenz	433,92 MHz
Standby-Strom	<2 W
Farbe	RAL 9010 (weiß) oder RAL 8019 (braun)

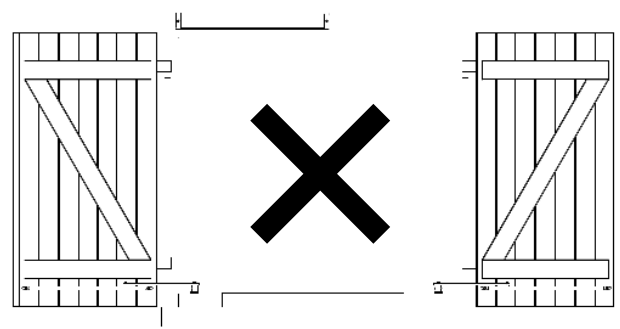
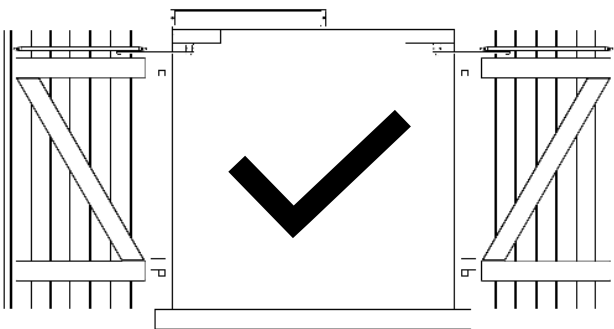
* Für alle anderen Größen kontaktieren Sie uns bitte.

Hinweis: Alle Angaben in dieser Tabelle sind von MANTION unverbindlich mitgeteilte Richtwerte, die von den jeweiligen Einsatzbedingungen (Wind, Zustand der Scharniere) abhängig sind.

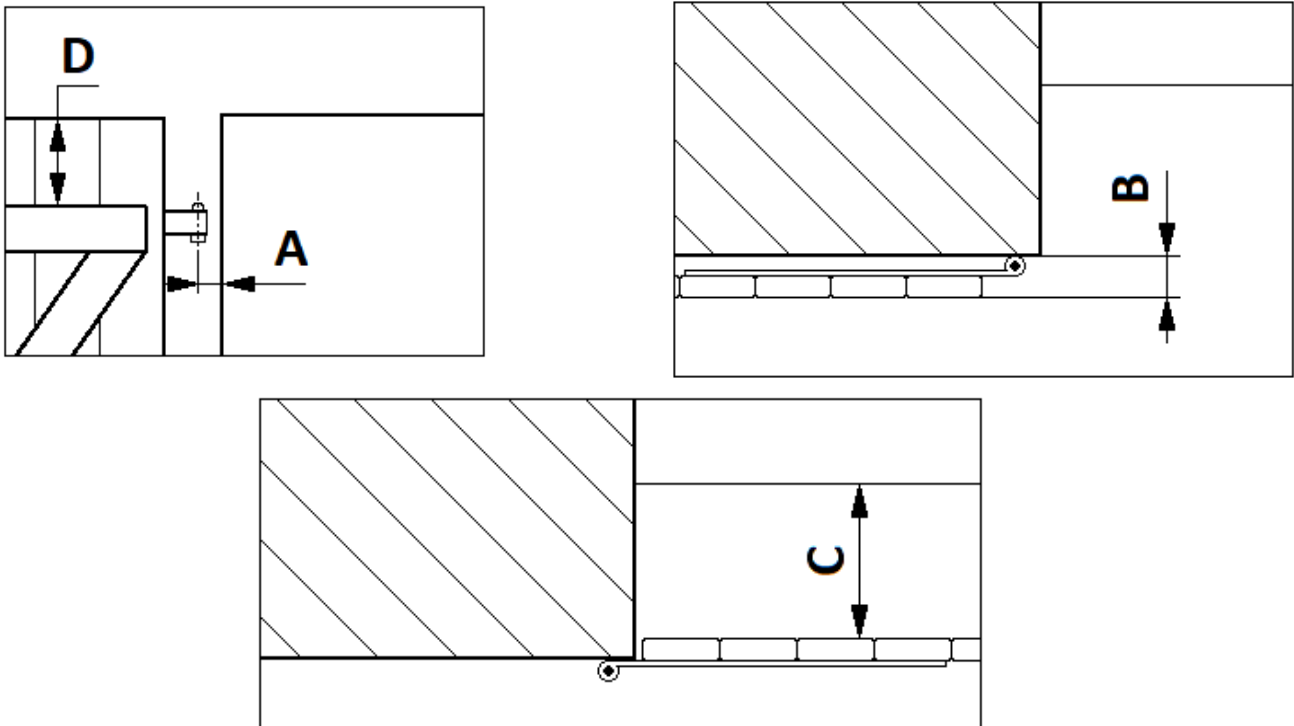
 Wir empfehlen Ihnen, SLIDUP MW100 Solar bei starkem Wind nicht zu betätigen, um eine Beschädigung der Fensterläden sowie des Geräts zu vermeiden.

 Montage des Motors unterhalb des Fenstersturzes **OK**

Montage des Motors auf der Fensterbank **NEIN**



1.1 ZU ÜBERPRÜFENDE MASSE



A: Abstand zwischen Laibung und Scharnierachse (Notwendig für die Auswahl des passenden Arms, s. 11 Anhang: Auswahl des passenden Arms)

B: Abstand von der Wand zur Außenseite des geöffneten Fensterladens (Notwendig für die Auswahl des passenden Arms, s. 11 Anhang: Auswahl des passenden Arms)

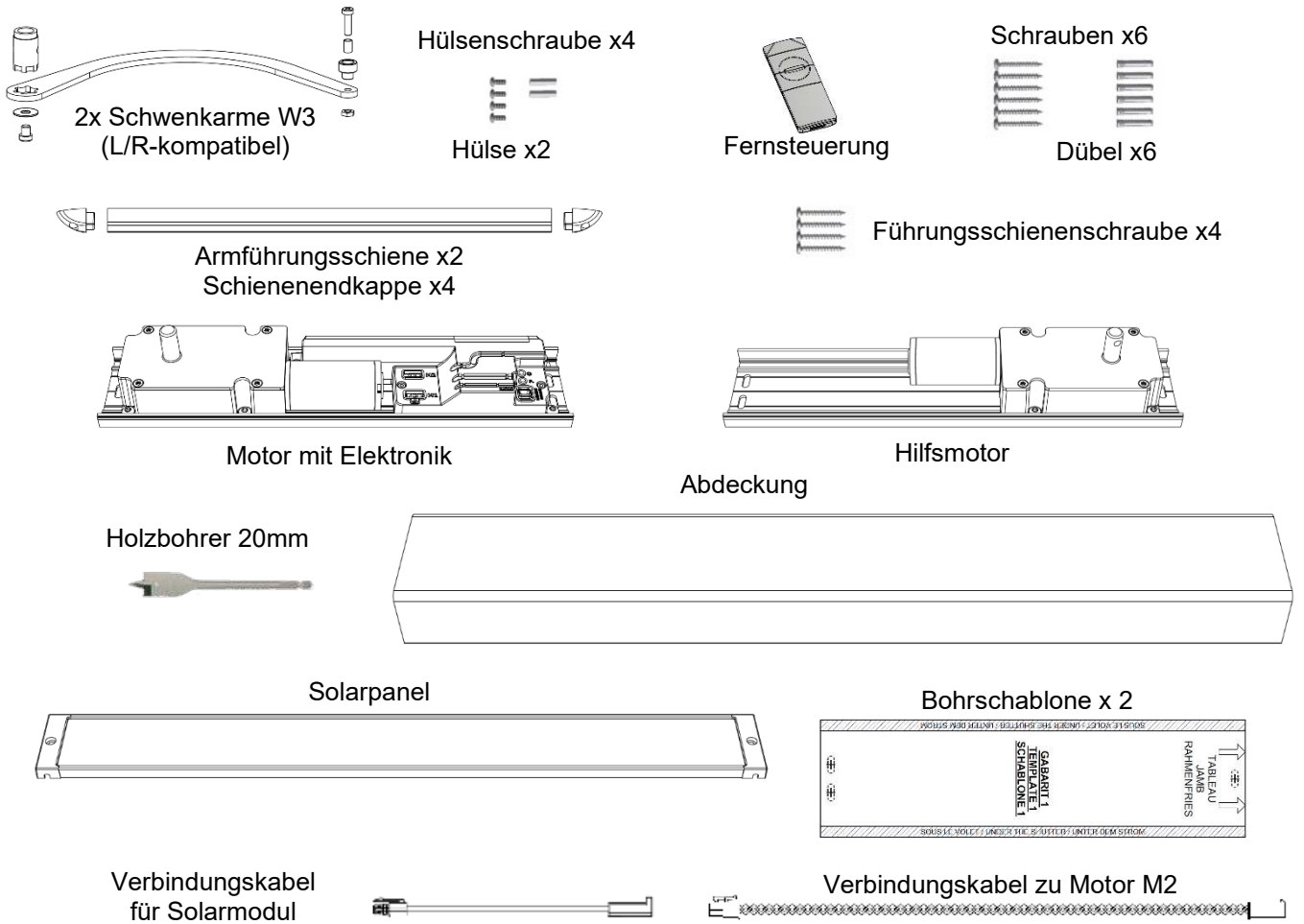
C: Abstand zwischen dem Fenster und dem geschlossenen Fensterladen (Notwendig für die Auswahl des passenden Arms, s. 11 Anhang: Auswahl des passenden Arms)

D: Abstand von der Fensterladenoberkante:
min. 90 mm mit horizontaler Strebe
min. 70 mm wenn keine horizontale Strebe vorhanden ist:

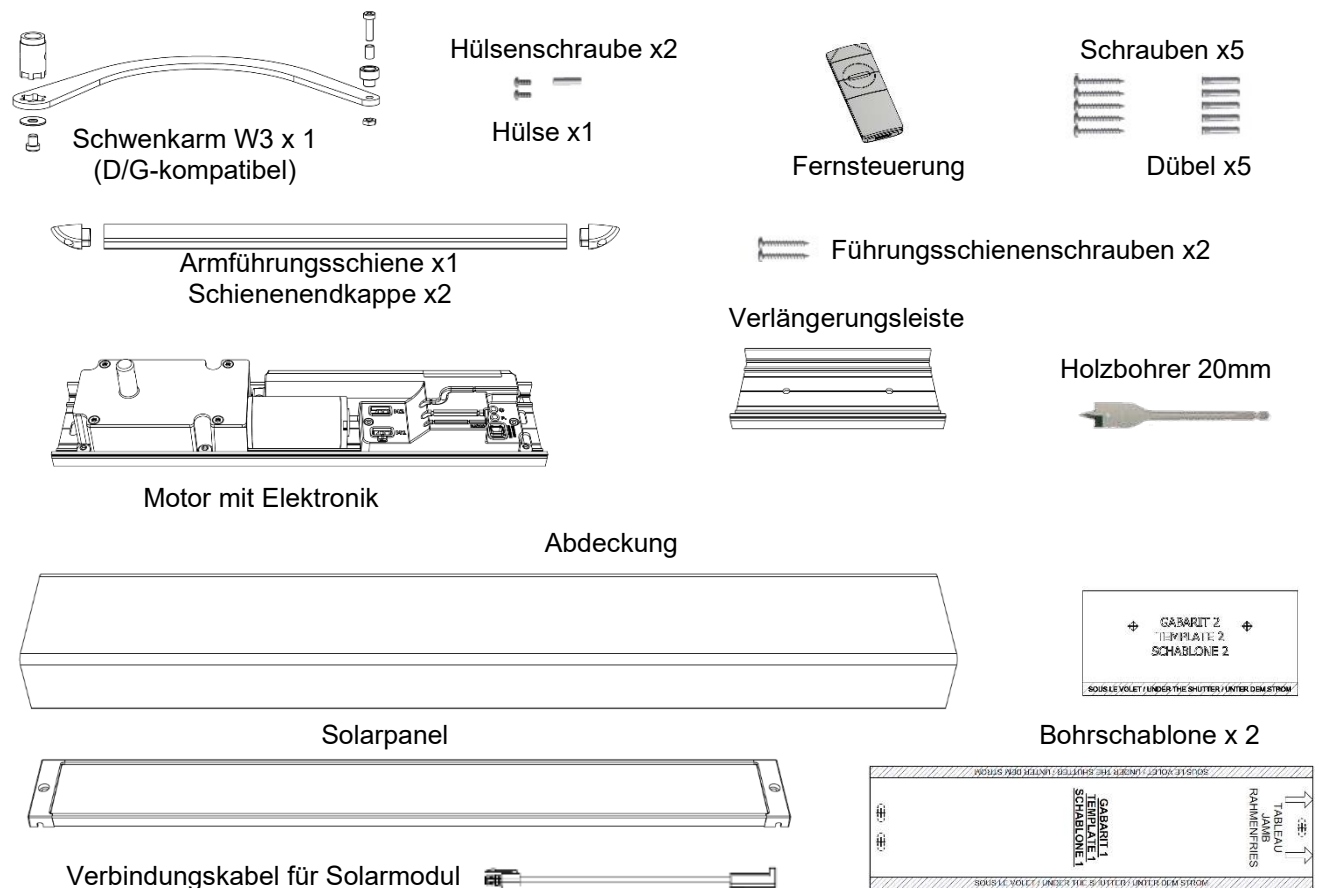
1.2 WERKZEUG FÜR DIE INSTALLATION:

- A: 1 Bleistift
- B: 1 Hammer
- C: 1 Pozidrive N°1 Schraubenzieher
- D: 1 Bohrmaschine + 1 Betonbohrer (6 mm)
- E: 1 Wasserwaage
- F: 1 x 2,5-Sechskantschlüssel (im Lieferumfang enthalten)
- G: 1 x Torx-Schraubenschlüssel TX30
- H: 1x Holzbohrer 20mm (im Lieferumfang enthalten)

1.3 INHALT DES BAUSATZES FÜR 2 FLÜGEL

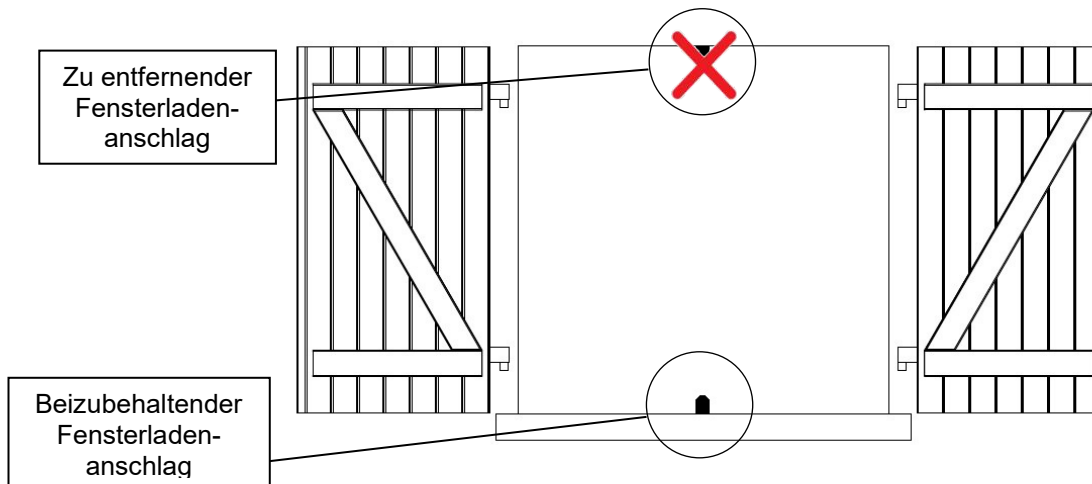


1.4 INHALT DES BAUSATZES FÜR 1 FLÜGEL



2. VOR DEM EINBAU

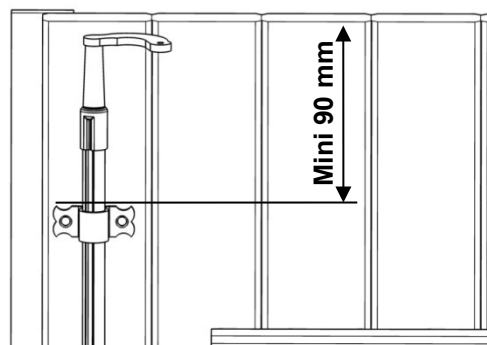
2.1 MODIFIKATION DER ANSCHLÄGE



Um eine ordnungsgemäße Funktion des Produktes zu gewährleisten, muss der untere Fensterladenanschlag vorhanden sein.

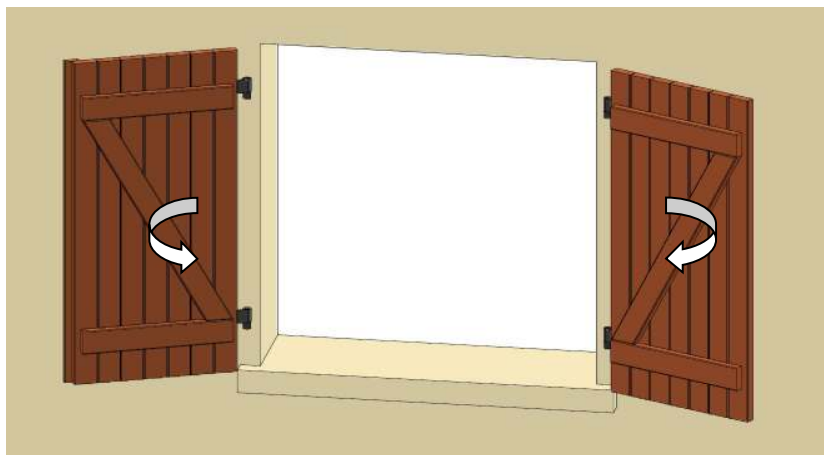
2.2 MODIFIKATION DER VORHANDENEN BESCHLÄGE.

Bei einem Drehstangenverschluss wird der obere Teil gelöst, um einen Durchlass für das Produkt zu schaffen.



2.3 DREHBEWEGUNG DER FENSTERLÄDEN ÜBERPRÜFEN

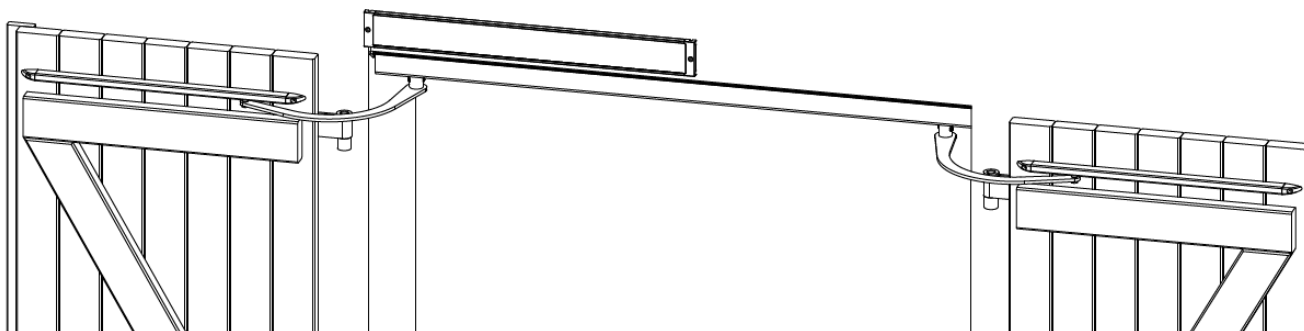
Die Fensterläden müssen sich ohne Widerstand und ohne Kraftaufwand betätigen lassen, andernfalls kann die Funktionstüchtigkeit von MW100 Solar beeinträchtigt werden.



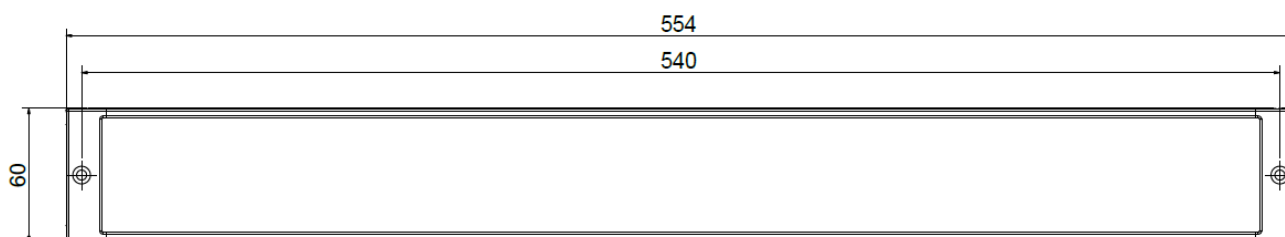
3. INSTALLATION

3.1 MONTAGE DES SOLARPANELS

Das Solarmodul („Solarpanel“) muss bündig und eben an der Fassade installiert werden. Es sollte so viel wie möglich direktem Sonnenlicht ausgesetzt sein.



Das Solarpanel muss auf einer ebenen Oberfläche befestigt werden, damit es bei der Befestigung nicht verformt wird.



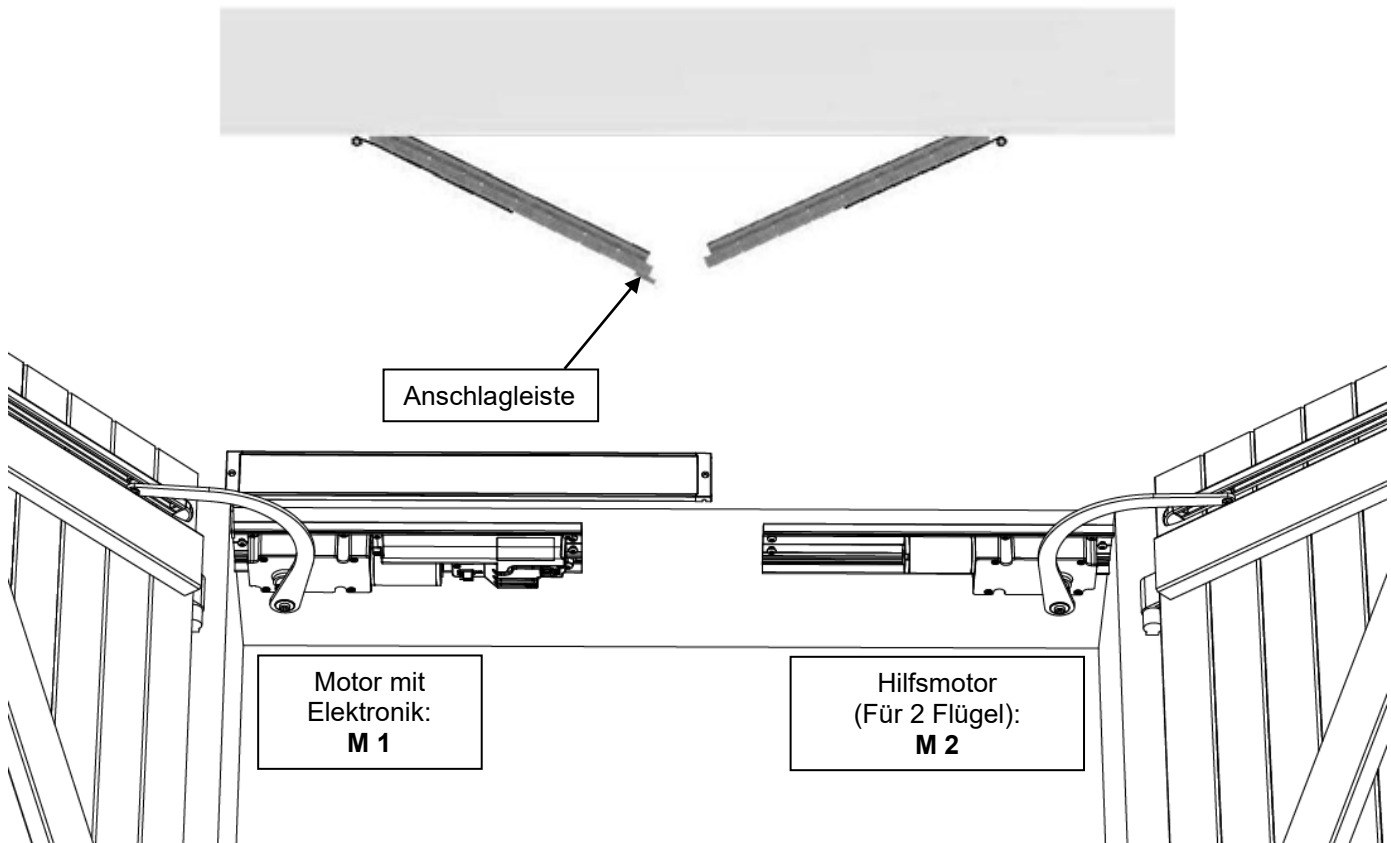
3.2 MONTAGE DES ANTRIEBS FÜR 2 FLÜGEL

3.2.1 VORBEREITUNG

Positionierung der Motoren

Der überlappende Flügel (mit Anschlagleiste) wird zuerst geöffnet.

SLID'UP MW100 Solar ist serienmäßig für Fensterläden mit Anschlagleiste links (von außen gesehen) vorbereitet, wie auf der nachstehenden Abbildung dargestellt. Der Motor mit der Elektronik wird auf dieser Seite, d.h. von außen gesehen links, angebracht.

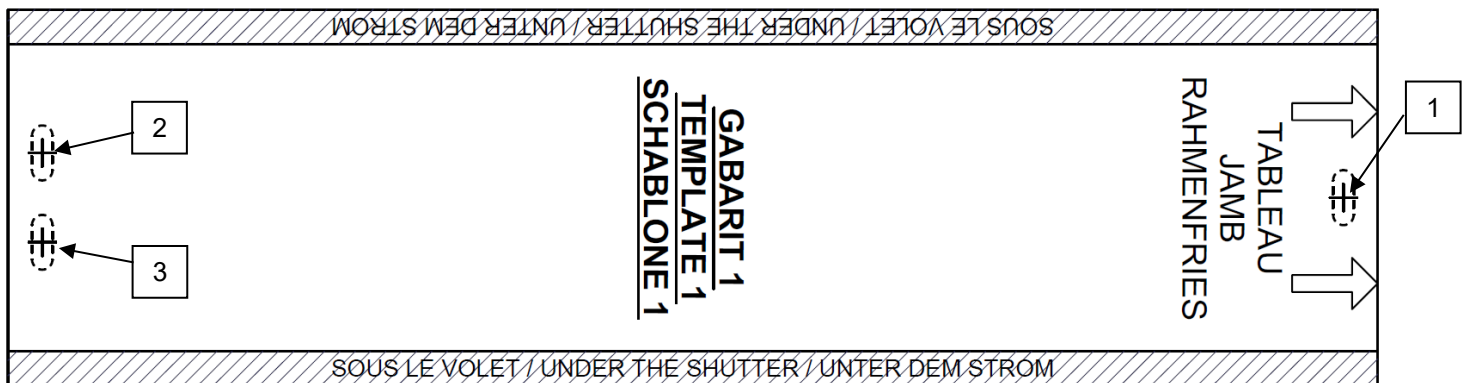


Hinweis: Eine Umkehrung der Richtung und Reihenfolge der Motoren ist mithilfe der Fernbedienung möglich. (siehe Kapitel 7.2 MASTER MODUS)

3.2.2 INSTALLATIONSVERFAHREN

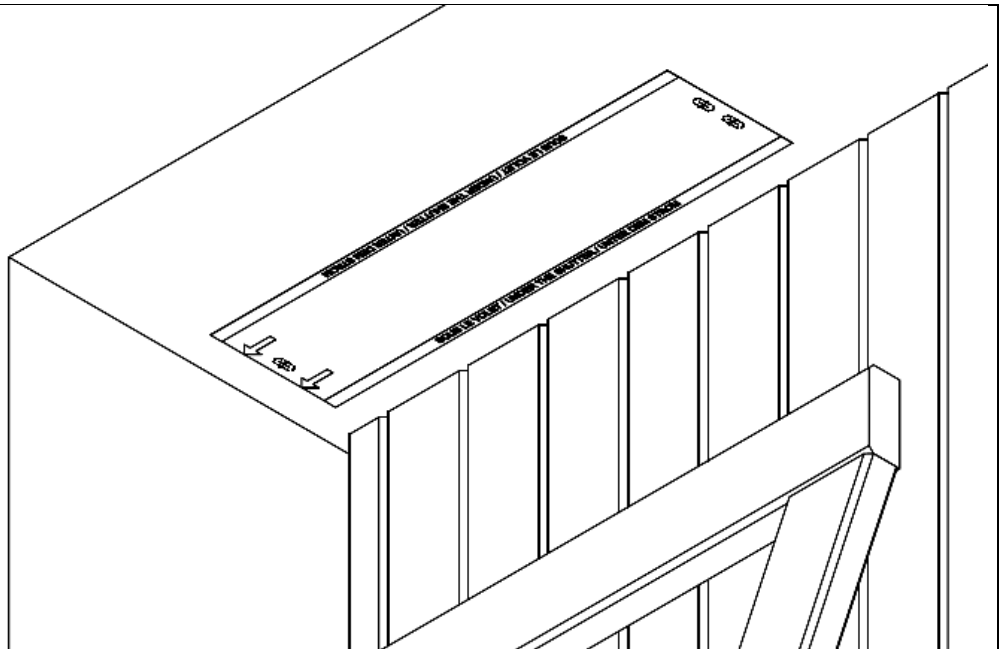
Verwendung der Bohrschablone

Markierung 1, 2 und 3: Löcher für Motorprofile links oder rechts bohren.



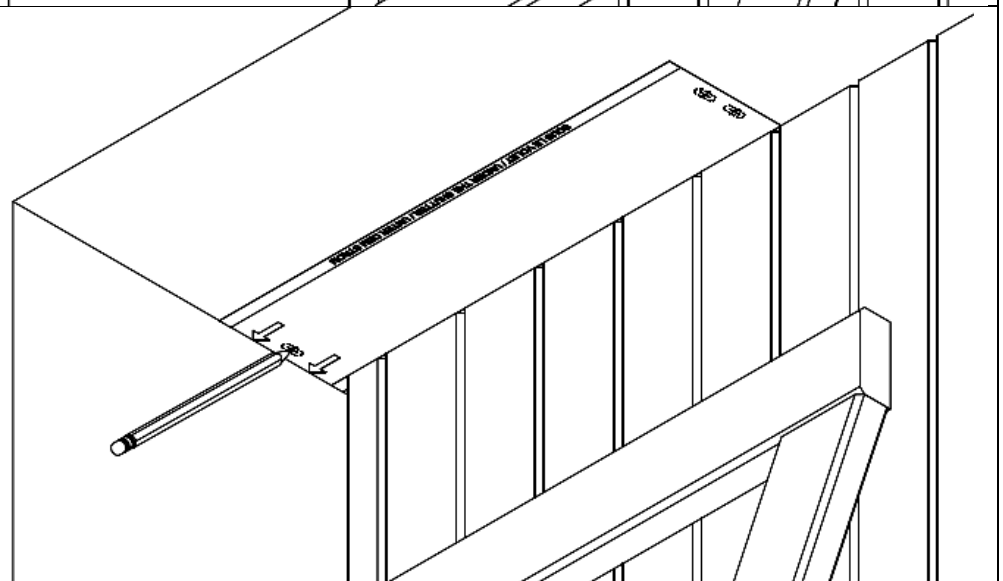
Montage

Die Bohrschablone im Fenstersturz am Mauerwerk und dem geschlossenen Ladenflügel ausrichten.

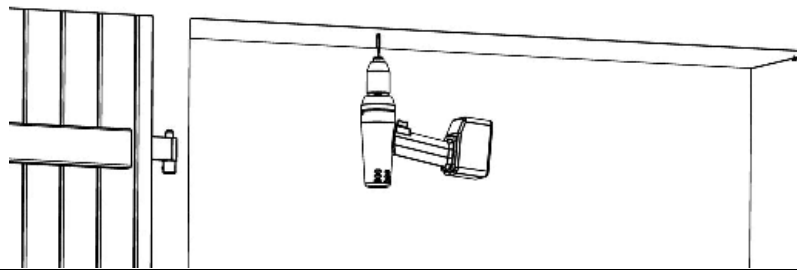


Sobald die Schablone positioniert ist, markieren Sie die Bohrpunkte 1, 2 und 3.

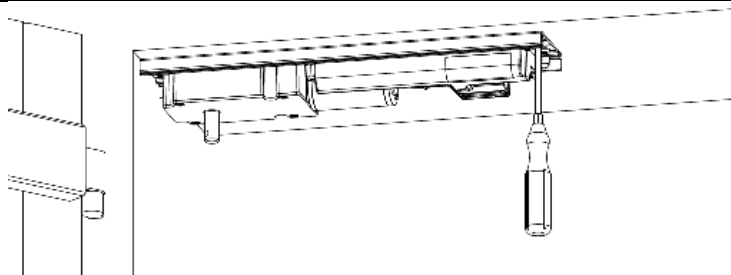
Für den zweiten Antrieb wiederholen Sie diesen Vorgang auf der anderen Seite des Fenstersturzes.



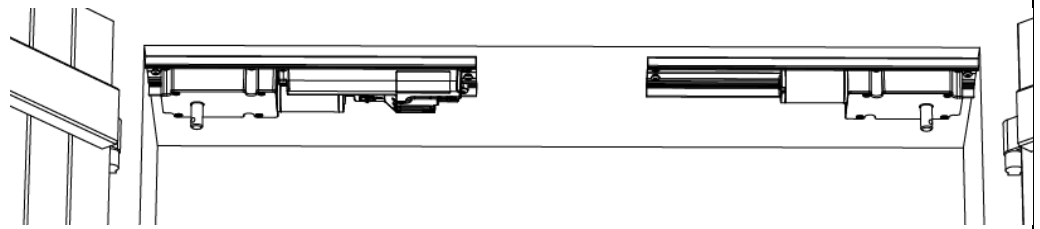
Bohren Sie die Löcher (Ø 6 mm) und setzen Sie die Dübel ein.



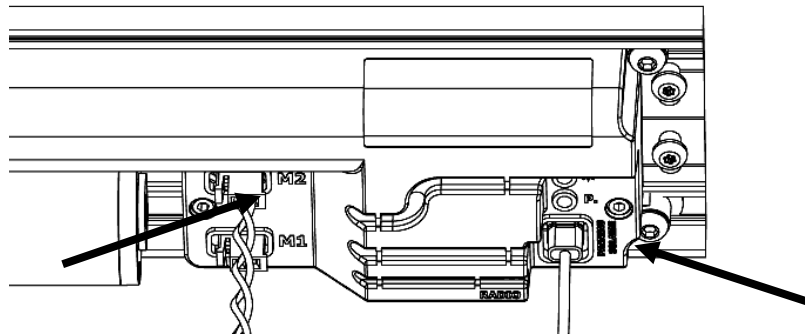
Nun werden die Motorprofile leicht angeschraubt.
Die Schrauben noch nicht festziehen!



Die beiden Motoren müssen in einer Linie ausgerichtet sein, bevor alle **Schrauben fest angezogen werden.**



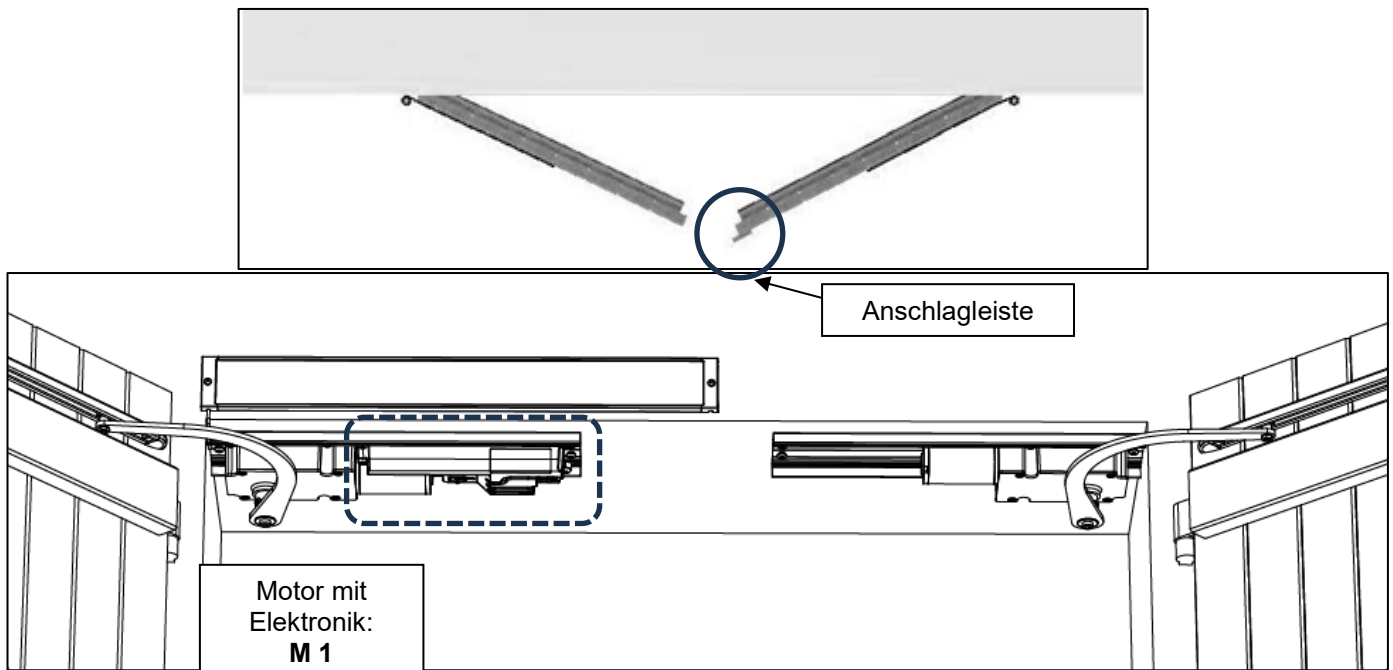
Verbinden Sie Motor M2 mit dem mitgelieferten Verlängerungskabel an der Steuereinheit von Motor M1 und schließen Sie das Solarpanel an.



Motoreinstellungen für Spezialfälle:

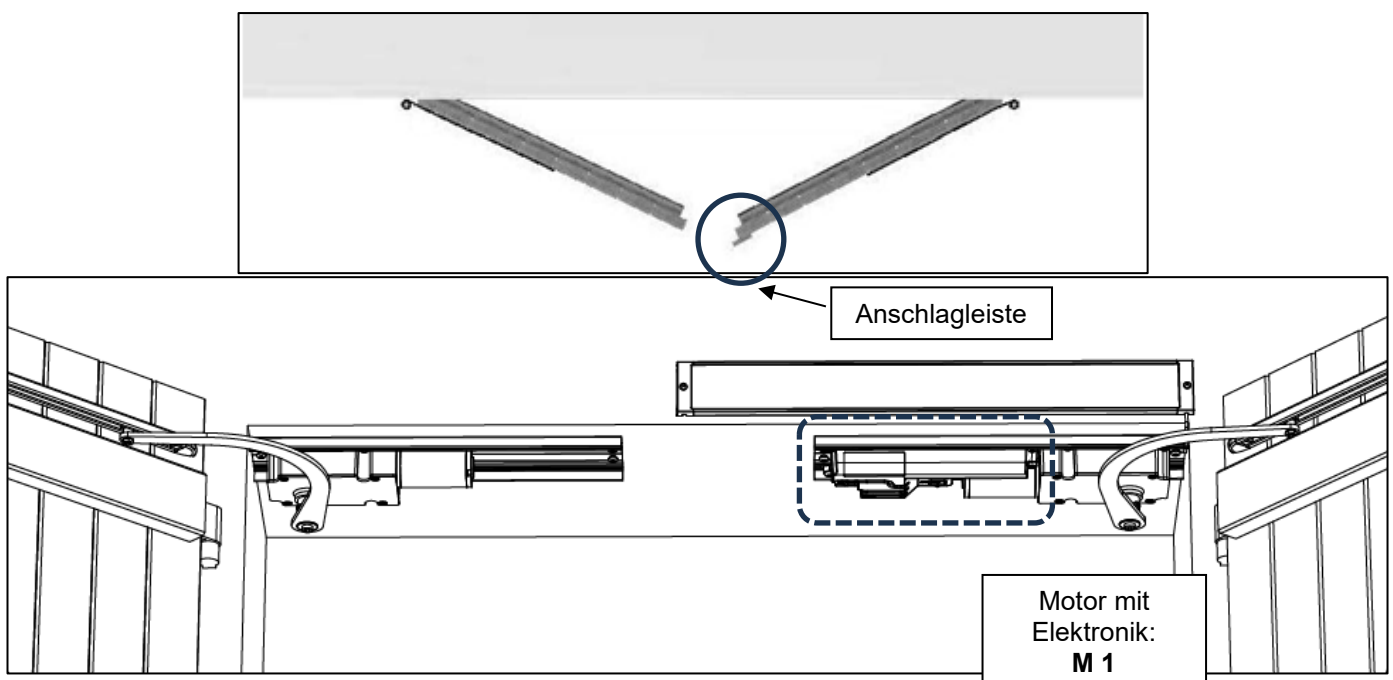
Erinnerung: Der Klappladen mit der Anschlagleiste öffnet sich zuerst.
Standardmäßig ist der MW100 Solar für Klapppläden mit der (überstehenden) Anschlagleiste auf **der linken Seite (Außenansicht)** vorbereitet, und der Motor mit Elektronik ist links (**Außenansicht**) platziert. Davon abweichend kann es folgende Fälle geben:

- **Spezialfall 1: Anschlagleiste rechts, Motor mit Elektronik auf der linken Seite:**



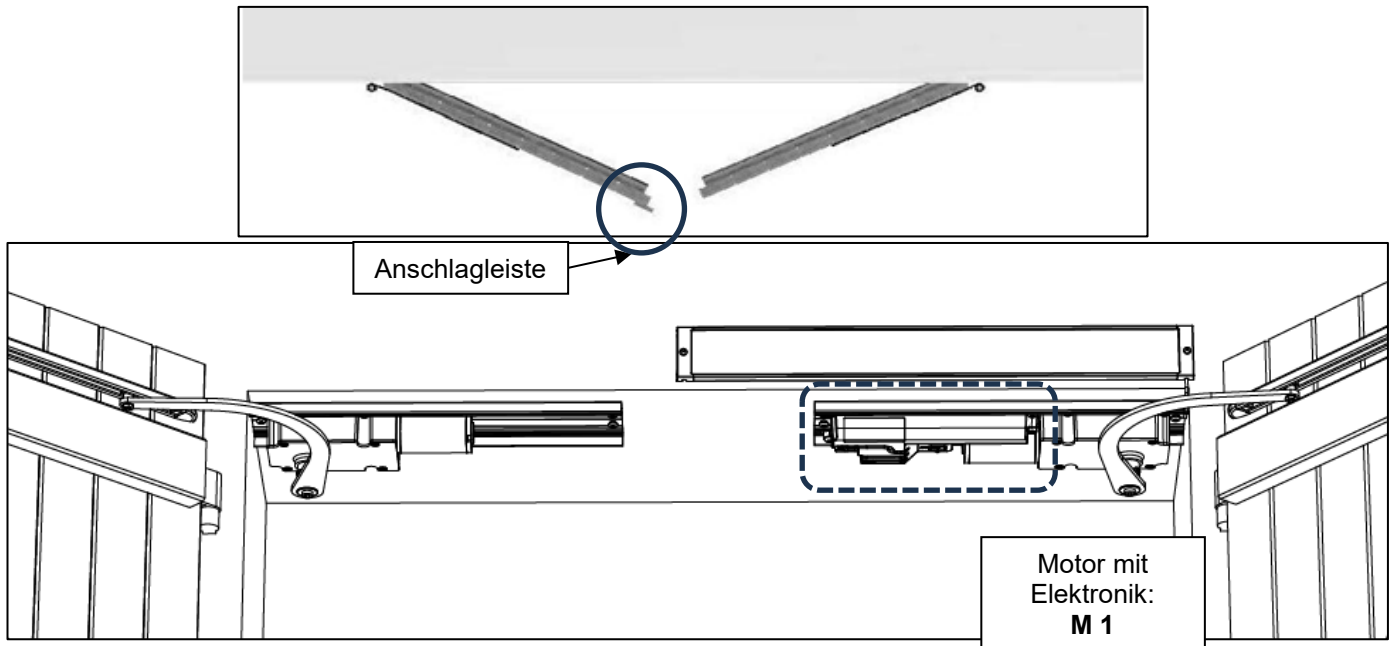
Mit der Fernbedienung und dem Master-Modus (siehe Kapitel 7.2 MASTER MODUS) können **M1 und M2 getauscht werden.**

- **Spezialfall 2: Anschlagleiste rechts, Motor mit Elektronik auf der rechten Seite:**



Mit der Fernbedienung und dem Master-Modus (siehe Kapitel 7.2 MASTER MODUS) kann die **Drehrichtung der Motoren umgekehrt werden.**

- **Spezialfall 3: Anschlagleiste links, Motor mit Elektronik auf der rechten Seite:**



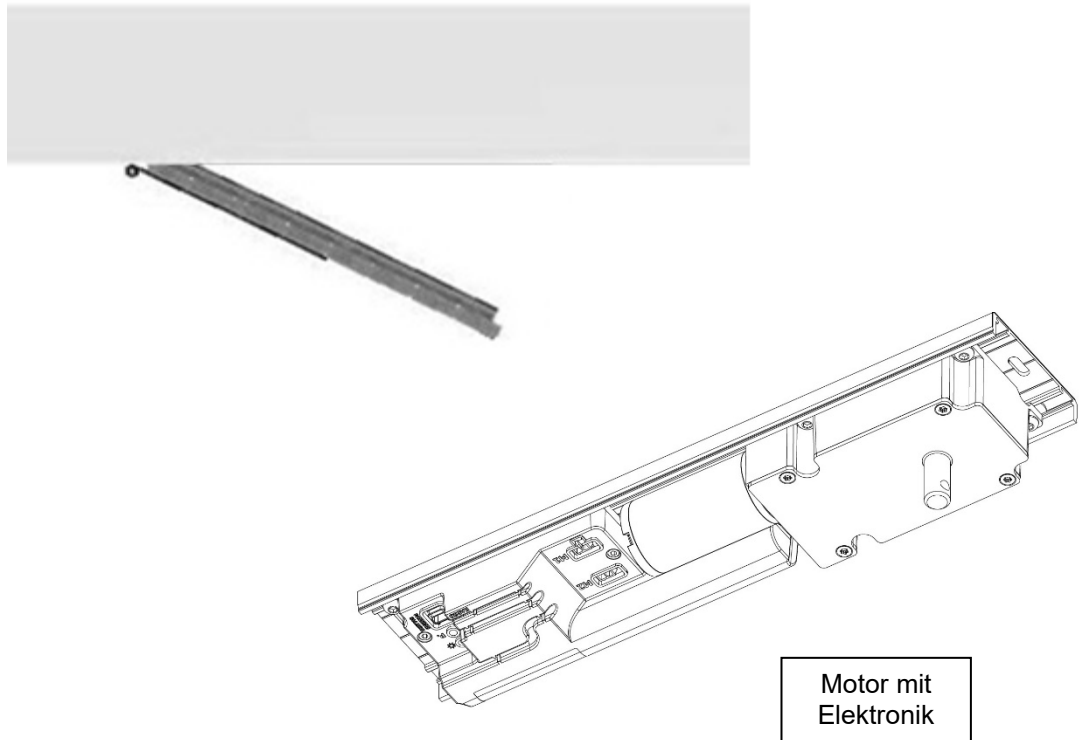
Mit der Fernbedienung und dem Master-Modus (siehe Kapitel 7.2 MASTER MODUS) **kehren Sie die Drehrichtung der Motoren um UND die M1- und M2-Motoren können getauscht werden.**

3.3 MONTAGE DES MOTORANTRIEBS FÜR 1 FLÜGEL

3.3.1 VORBEREITUNG

Motoreinstellung

Standardmäßig ist der Slid'Up MW100 Solar für Klapppläden mit einem linken Scharnier (**von außen gesehen**) vorbereitet, wie in der Abbildung unten gezeigt. Der Motor mit Elektronik befindet sich auf dieser Seite, also von außen betrachtet links.

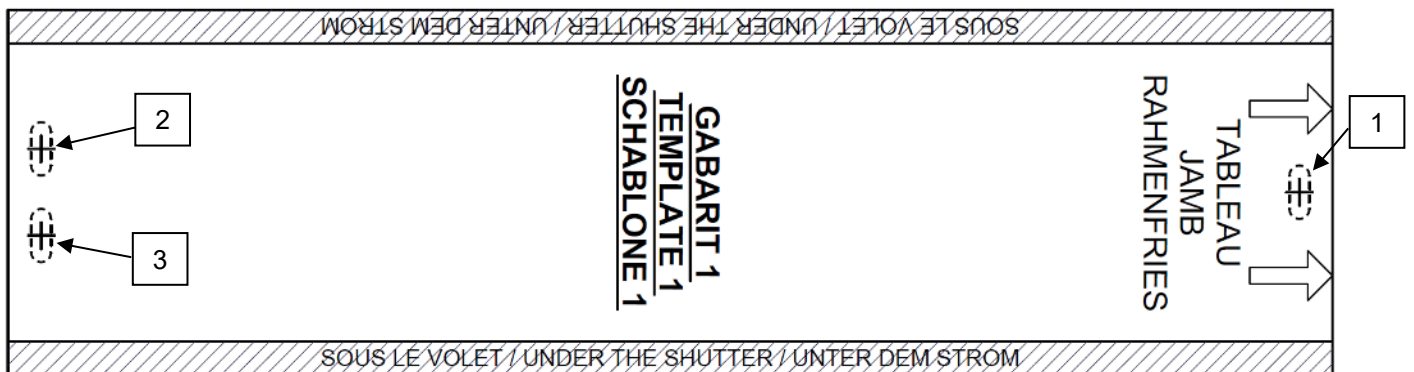


Hinweis: Befindet sich das Scharnier rechts (**von außen gesehen**), muss die Betriebsrichtung des Motors umgekehrt werden. Mit der Fernbedienung und dem Master-Modus (siehe Kapitel 7.2 MASTER MODUS) wird **die Drehrichtung des Motors umgekehrt**.

3.3.2 MONTAGE DES ANTRIEBS FÜR 1 FLÜGEL (ÖFFNUNG < 580 MM)

Verwendung der Bohrschablone

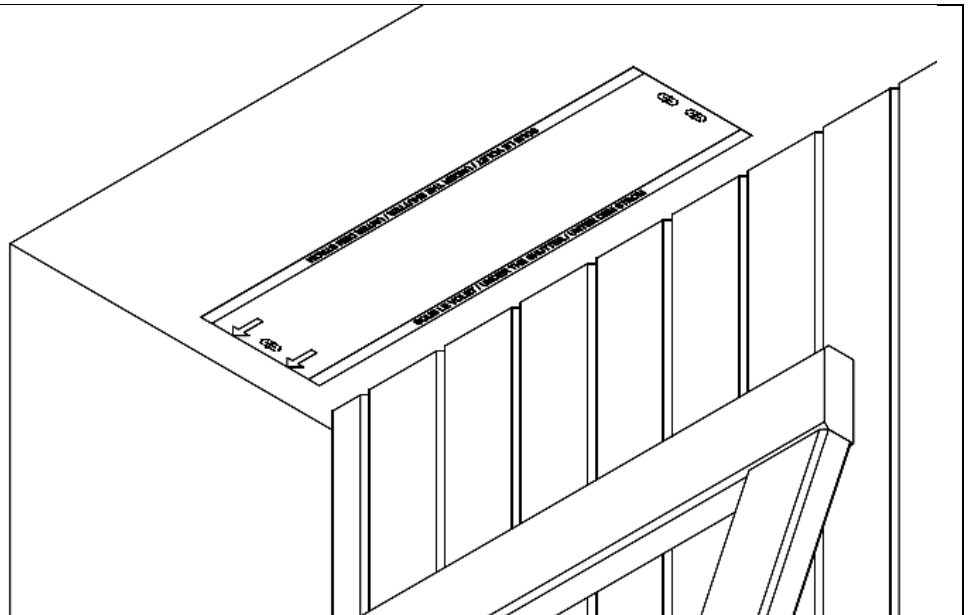
Markierung 1, 2 und 3: Löcher für Motorprofile links oder rechts bohren.



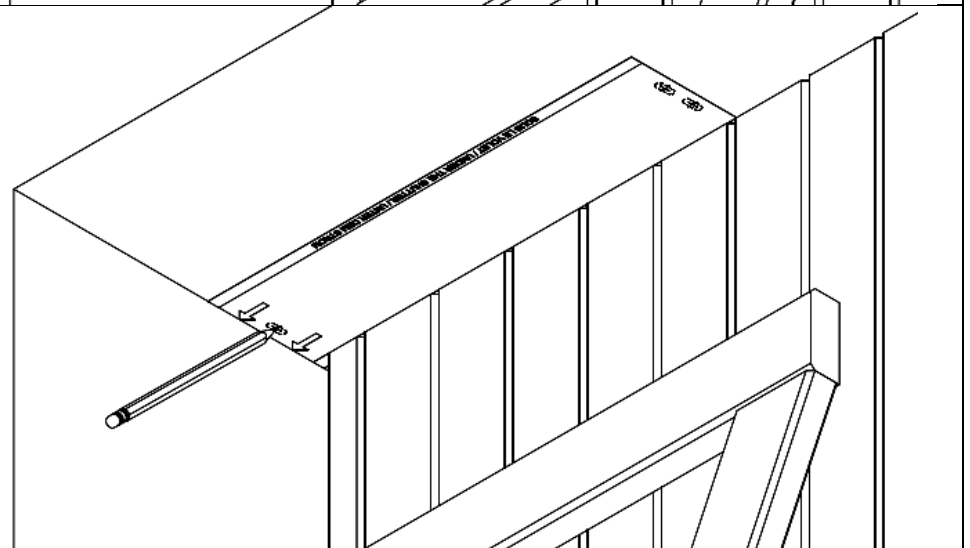
Montage

An der Seite mit dem Scharnier/Drehkloben:

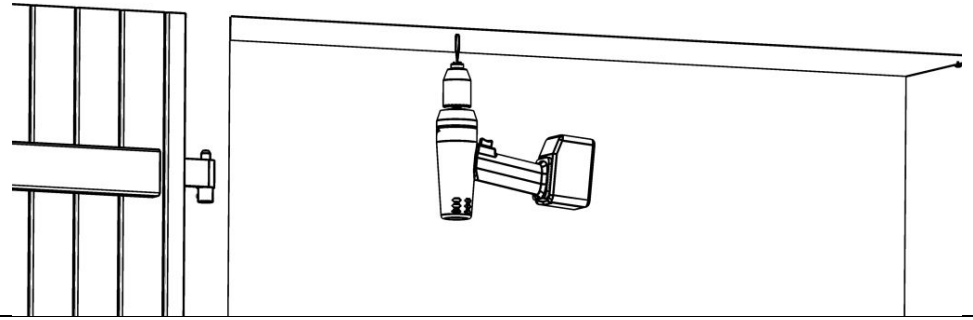
Die Bohrschablone im Fenstersturz am Mauerwerk und dem geschlossenen Ladenflügel ausrichten.



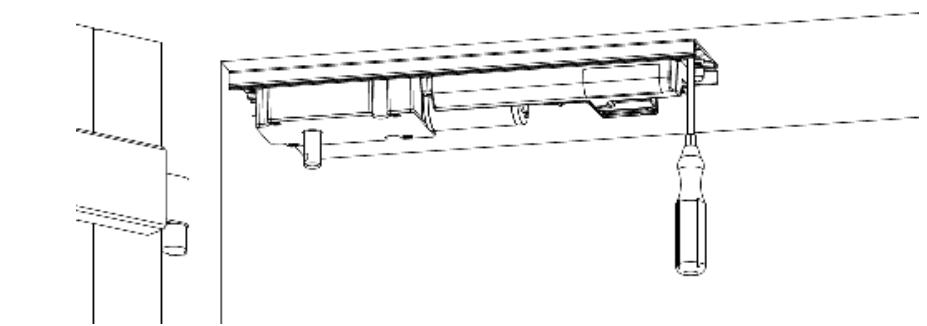
Sobald die Schablone positioniert ist, markieren Sie die Bohrpunkte 1, 2 und 3.



Bohren Sie die Löcher
(Ø 6 mm) und setzen
Sie die Dübel ein.



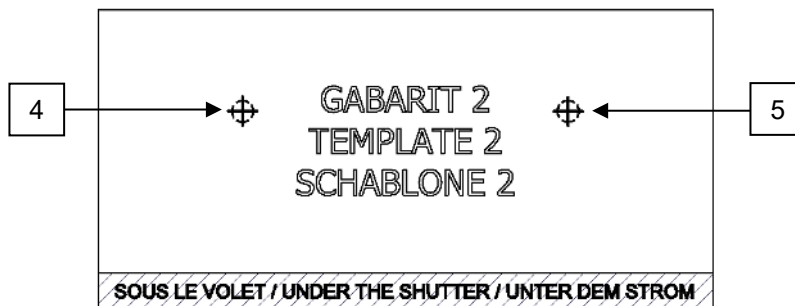
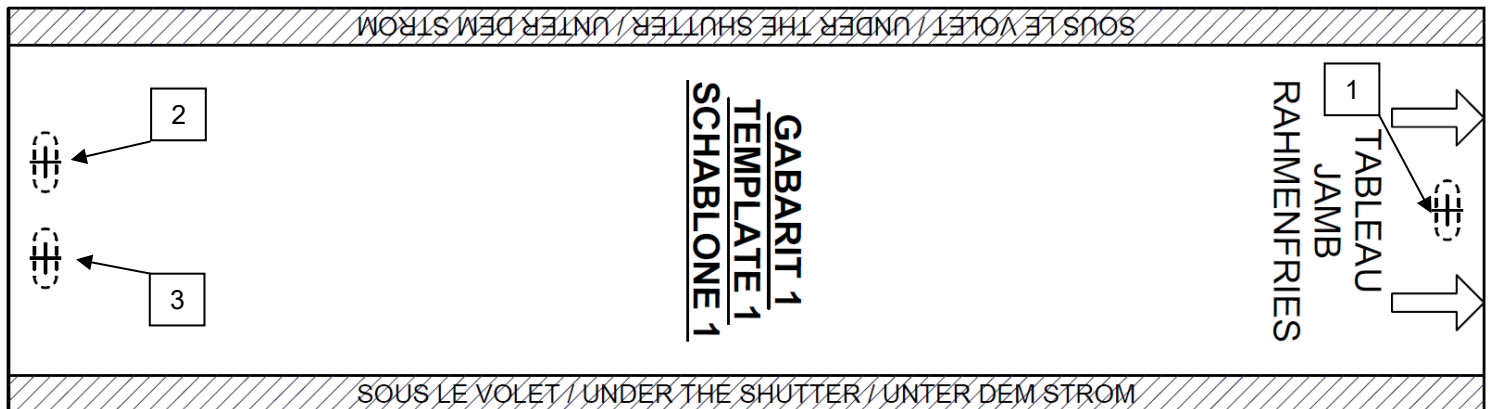
Den Motor
anschrauben. Vor dem
Festziehen der
Schrauben auf die
parallele Ausrichtung
zum Klappladen achten.



3.3.3 MONTAGE DES ANTRIEBS FÜR 1 FLÜGEL (ÖFFNUNG > 580 MM)

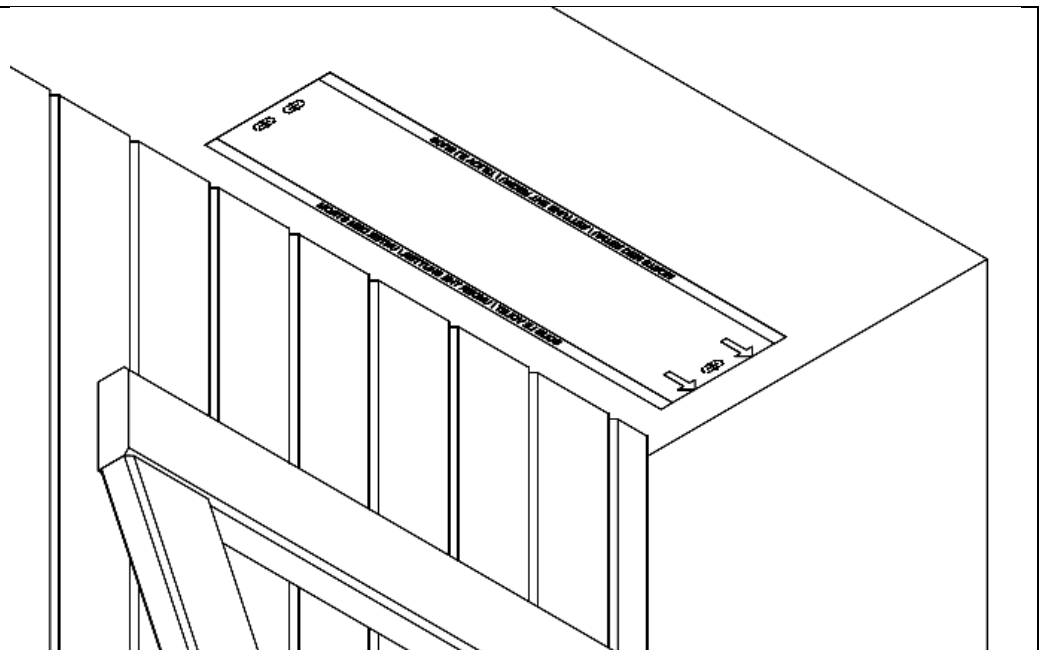
Verwendung der Bohrschablonen

Schablone 1: Markierungen 1, 2 und 3: Bohrungen für das Motorprofil links bzw. rechts.
Schablone 2: Verlängerung, Markierungen 4 und 5: Bohrungen für die Verlängerung

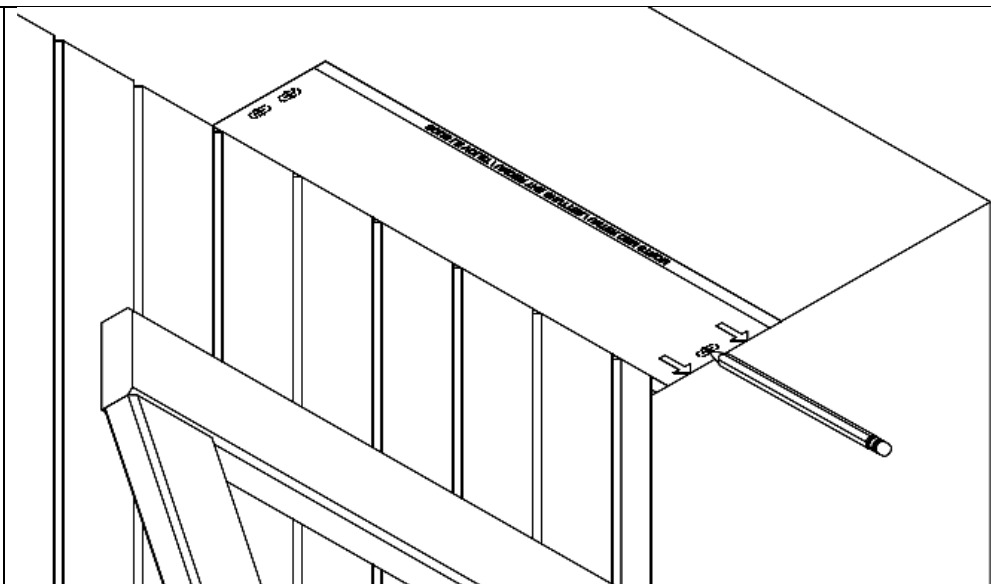


Montage

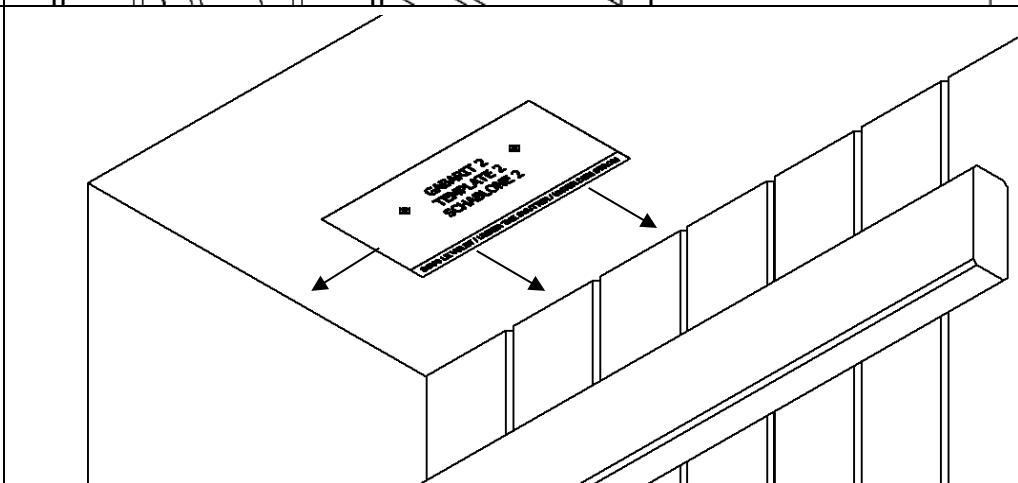
An der Seite mit **Scharnier/Drehkloben**:
Die Bohrschablone 1 im Fenstersturz am Mauerwerk und dem geschlossenen Ladenflügel ausrichten.



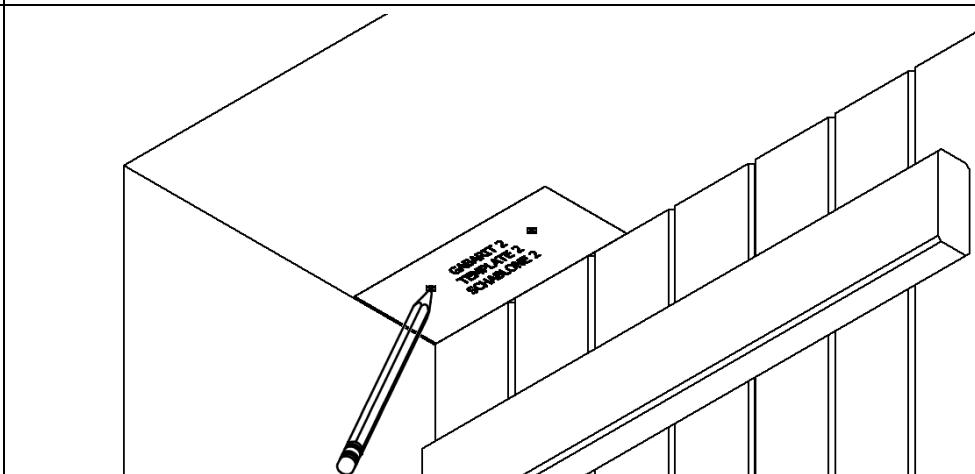
Sobald die Schablone positioniert ist, markieren Sie die Bohrpunkte 1, 2 und 3.



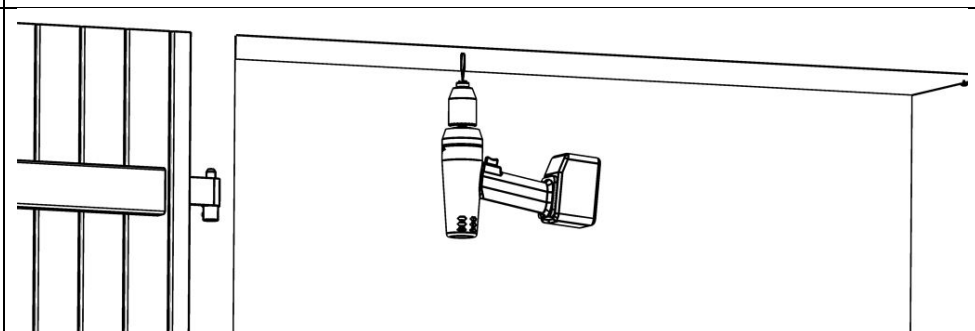
An der Seite **ohne Scharnier/Drehkloben:** Die Bohrschablone 2 im Fenstersturz am Mauerwerk und dem geschlossenen Ladenflügel ausrichten.



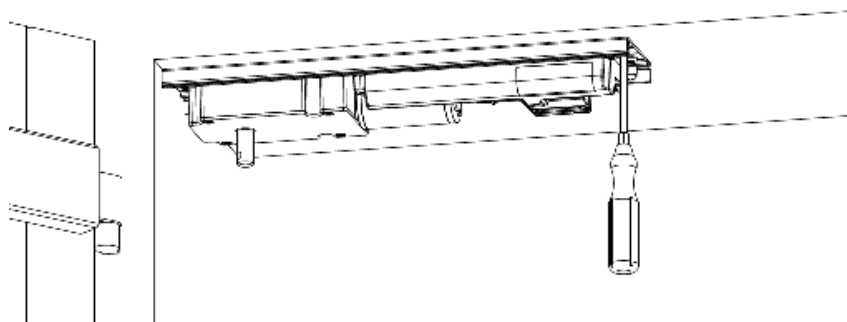
Sobald die Schablone positioniert ist, markieren Sie die Bohrpunkte 4 und 5.



Bohren Sie die fünf Löcher (Ø 6 mm) und setzen Sie die Dübel ein.



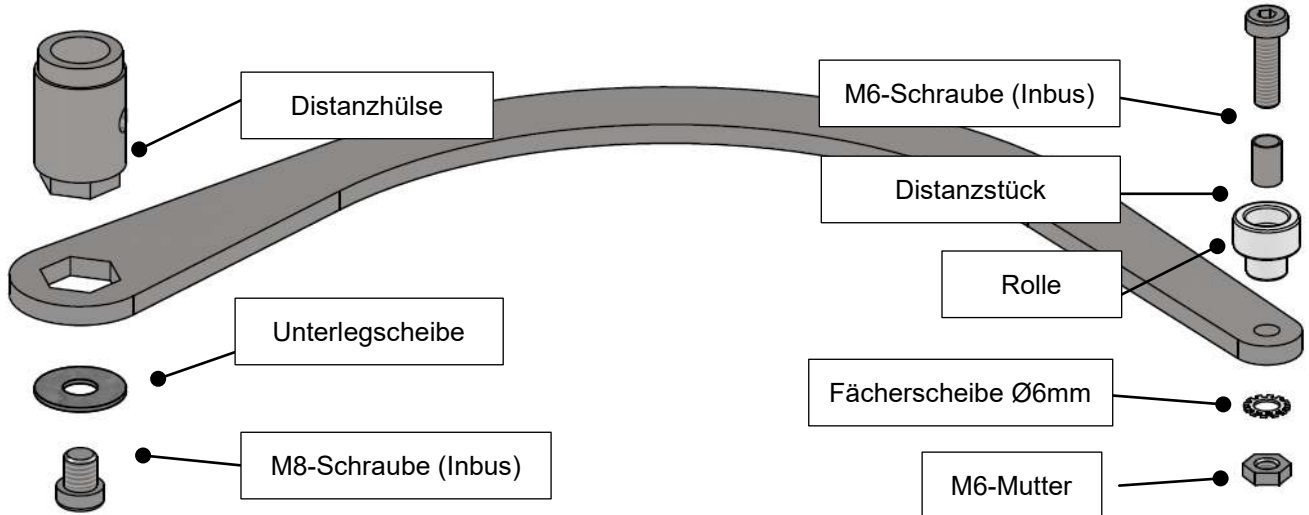
Befestigen Sie die Montageplatte mit dem Motor, ohne die Schrauben vollständig festzuziehen.
Befestigen Sie anschließend die zweite Montageplatte.
Überprüfen Sie die Ausrichtung beider Platten in einer Linie, bevor Sie alle Schrauben vollständig festziehen.



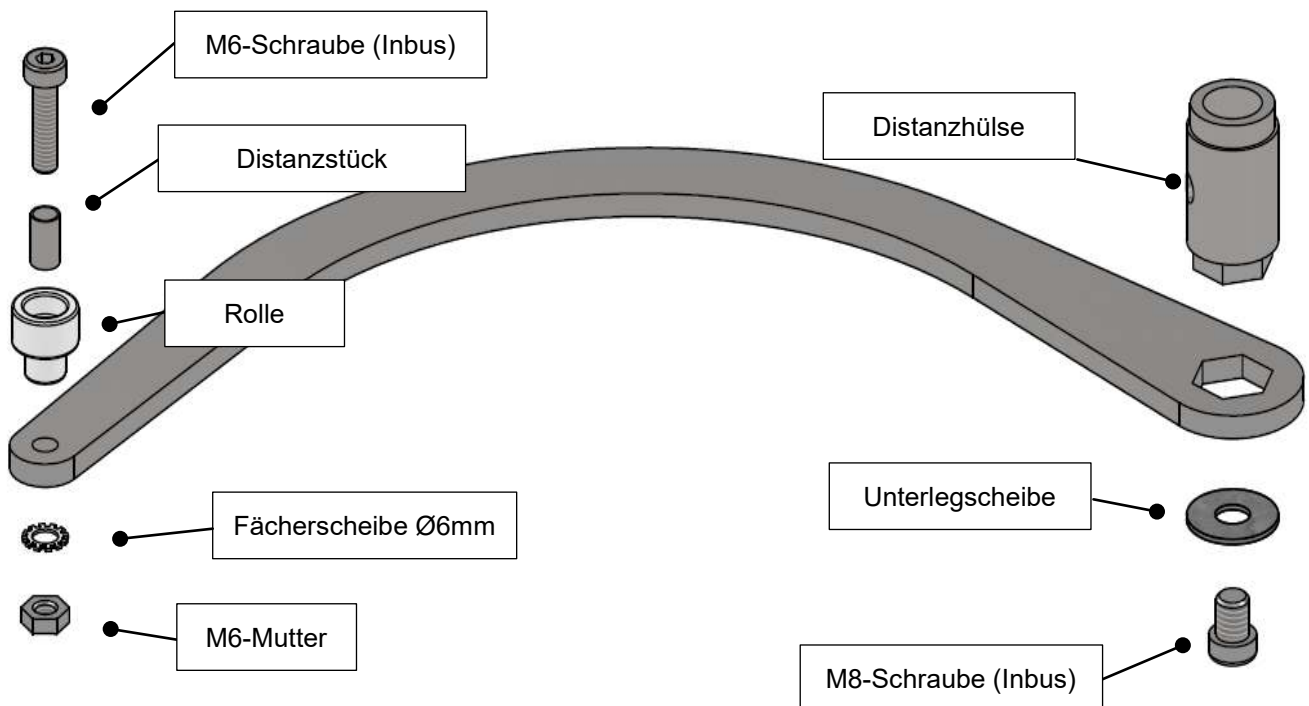
3.4 MONTAGE UND VERWENDUNG DER ABNEHMBAREN ARME

Hinweis: Die mit dem Produkt gelieferten Arme sind abnehmbar und können somit ausgetauscht werden. Derselbe Arm kann sowohl auf der rechten als auch auf der linken Seite verwendet werden; drehen Sie dazu einfach die flache Seite des Arms um.

- **Armbefestigung für einen LINKEN KLAPPLADEN (Außenansicht):**



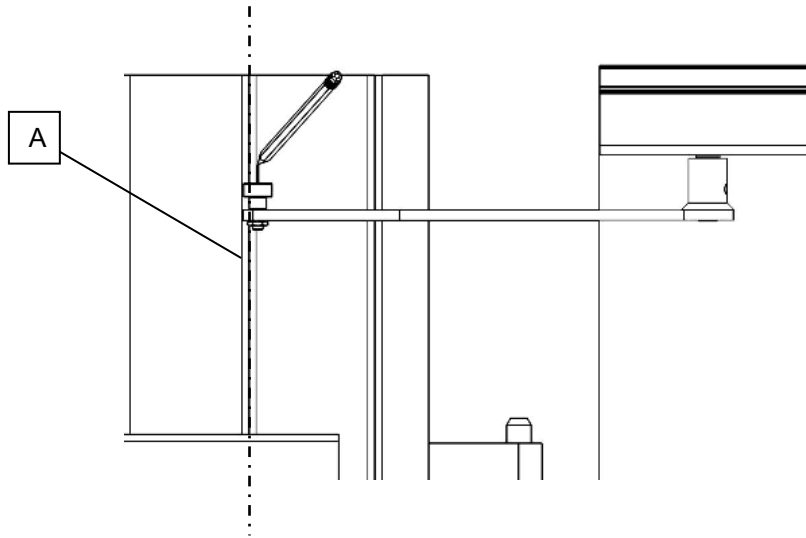
- **Armbefestigung für einen RECHTEN KLAPPLADEN (Außenansicht):**



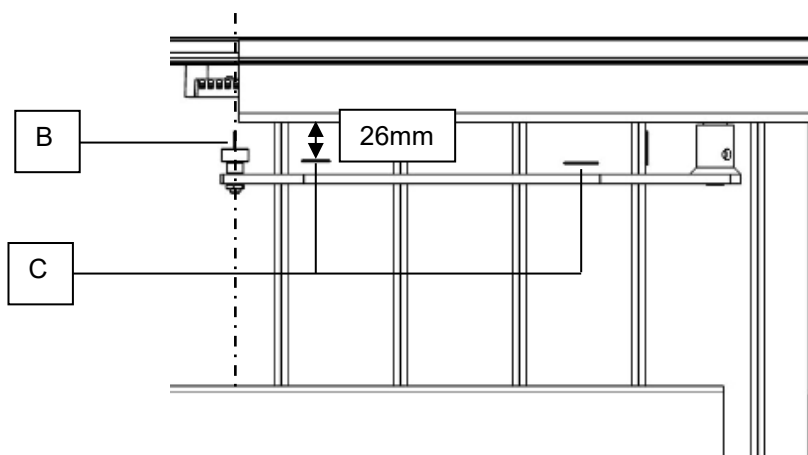
3.5 MONTAGE DER FÜHRUNGSSCHIENE

Hinweis: Für Klappläden mit einer Breite unter 480 mm kann die Führungsschiene einfach gekürzt werden.

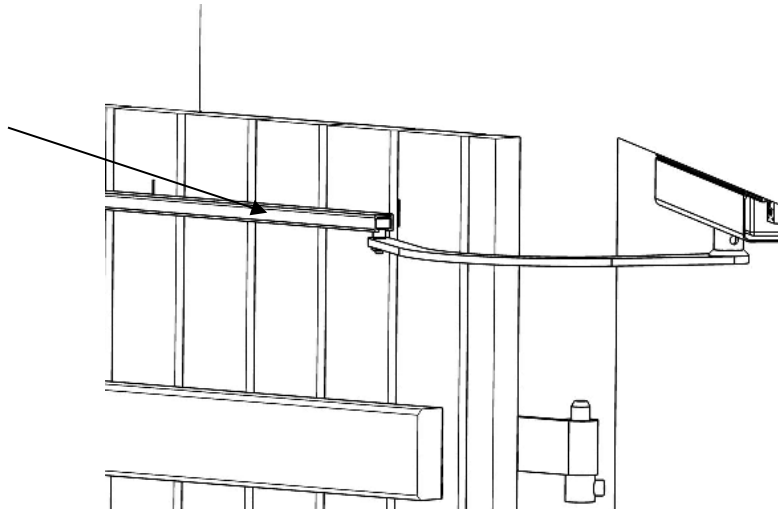
Die Position A der Rollenachse mit dem Bleistift auf dem **geöffneten** Fensterladen markieren.



Die Position B der Rollenachse mit dem Bleistift auf dem **geschlossenen** Fensterladen markieren. Zusätzlich 2 Striche (C) in 26 mm Abstand zum Fenstersturz anreißen

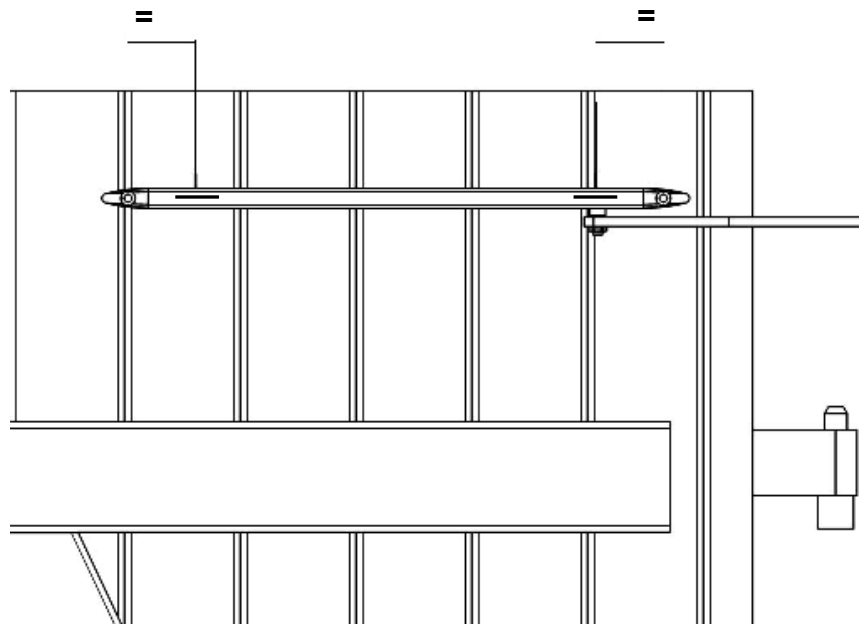


Schieben Sie die Rolle in die Schiene.

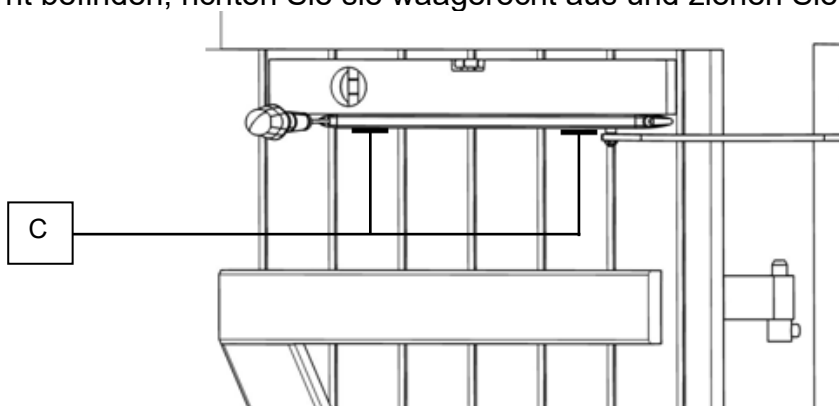


Stecken Sie die beiden Endkappen auf die Schiene und halten Sie diese an den Fensterladen.

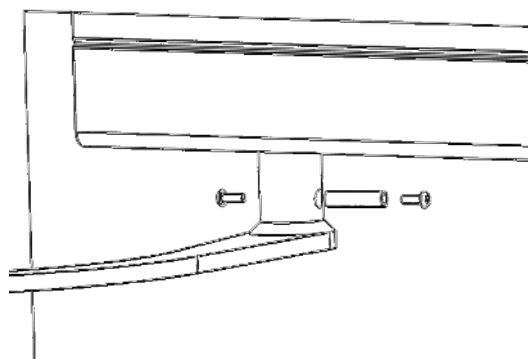
Positionieren Sie die Schiene so, dass der Abstand zwischen den Markierungen und den Schraubenlöchern auf beiden Seiten gleich ist.



Richten Sie die Unterseite der Schiene an den beiden Markierungen C aus, die sich 26 mm vom Sturz entfernt befinden, richten Sie sie waagrecht aus und ziehen Sie dann die Schrauben fest.



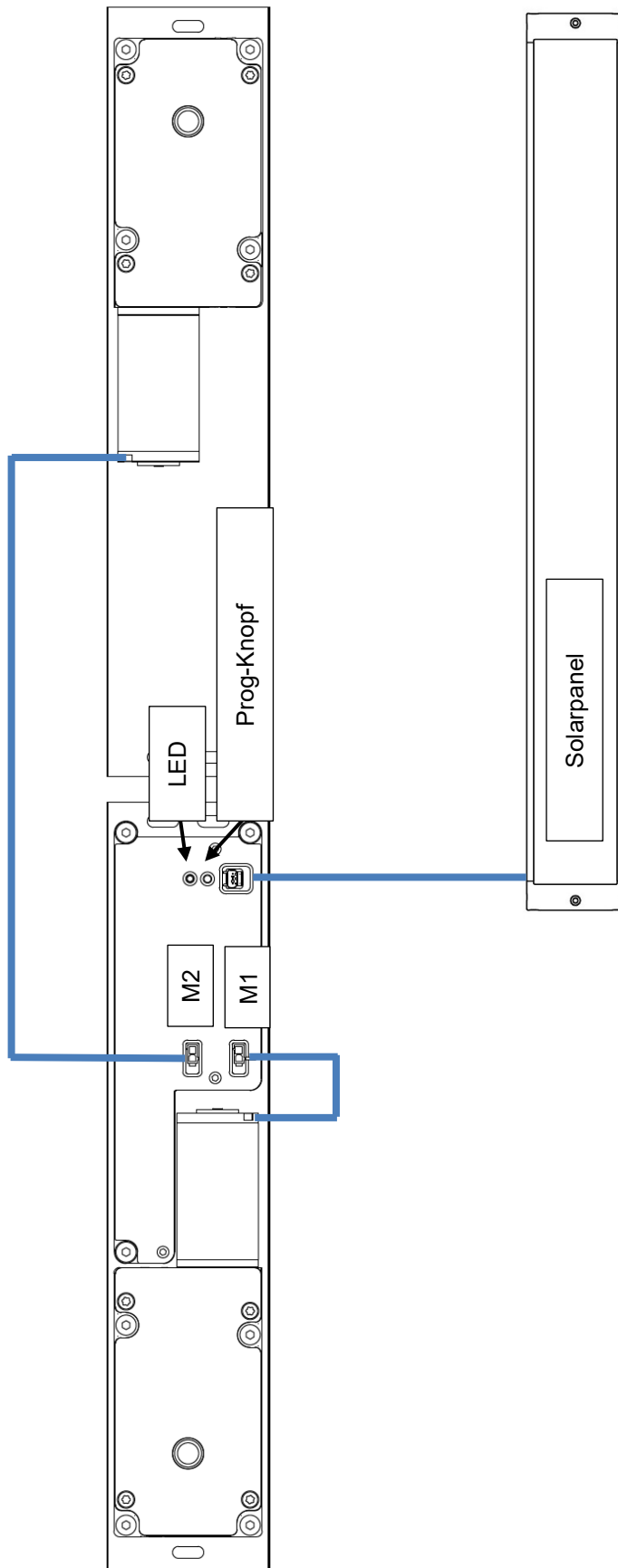
Überprüfen Sie, ob sich der Fensterladen einfach drehen lässt. Drehen Sie den Laden, bis die Bohrung im Arm mit der Bohrung der Antriebsachse übereinstimmt. Befestigen Sie mit der Hülse den Arm.



Hinweis: Die Hülse ist ein Sicherheitsbauteil: bei zu hoher Belastung des Rollladens bricht sie, damit der Antrieb nicht beschädigt wird.

Diese Arbeitsschritte für den zweiten Fensterladen wiederholen (nur bei der Version mit 2 Motoren)

4. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS



Hinweis: Es ist möglich, den M2-Motor sowie das Solarpanel mit Verlängerungskabeln anzuschließen. Höchstens 2 Verlängerungskabel für den Motor und 3 Verlängerungskabel für das Solarpanel.

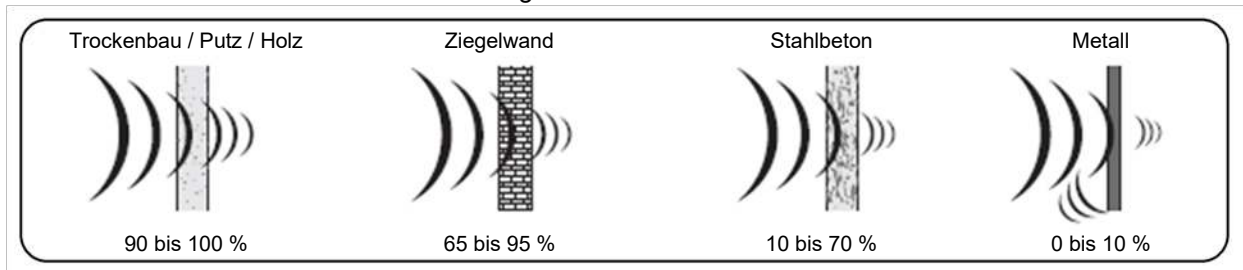
5. FUNKFERNBEDIENUNG

5.1 TECHNISCHE DATEN DER FUNKVERBINDUNG

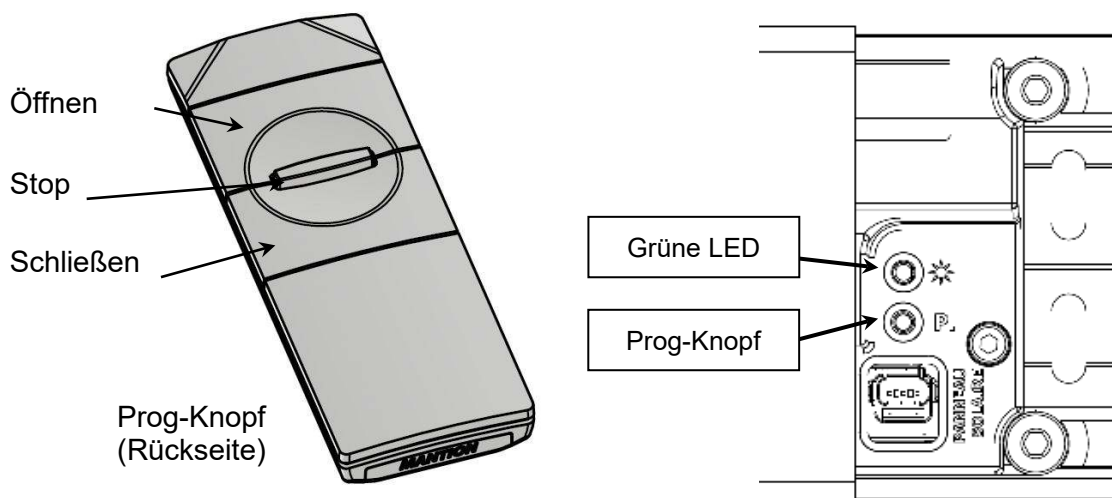
Frequenz: 433,92 MHz

Sendereichweite: ca. 70 m im offenen Feld*

* Die korrekte Ausbreitung von Radiowellen hängt von der Art des zu durchquerenden Mediums ab. Je nach Art der Konstruktion ist die Reichweite der Radiowellen größer oder kleiner:



5.2 BEDIENELEMENTE



5.3 ANLERNEN EINER FERNBEDIENUNG (PAIRING)

1. Halten Sie den Prog-Knopf am MW100 Solar etwa 5 Sekunden lang gedrückt.
Die LED leuchtet dauerhaft (Karte ist jetzt im "Pairing"-Modus).
Die Einheit "piept" einmal.
2. Wenn die LED durchgehend leuchtet, drücken Sie den Prog-Knopf auf der Rückseite der Fernbedienung.
Die LED blinkt schnell und geht dann aus.
Die Einheit "piept" einmal: Die Fernbedienung ist verbunden.

Wird im Programmiermodus („LED leuchtet“) für 20 Sekunden keine Tätigkeit erfasst, wird die Steuereinheit wieder in den normalen Betriebsmodus versetzt.

Hinweis: Es ist möglich, mehrere MW100 Solar-Geräte mit derselben Fernbedienung sowie mehrere Fernbedienungen mit einem einzelnen MW100 Solar-Gerät zu koppeln. Wiederholen Sie dazu einfach die oben beschriebenen Schritte. Mit einem MW100 Solar-Gerät können maximal 12 Fernbedienungen gekoppelt werden.

5.4 LÖSCHEN EINER FERNBEDIENUNG

1. Drücken Sie den Prog-Knopf am MW100 Solar etwa 5 Sekunden lang.
Die LED leuchtet dauerhaft (Karte ist jetzt im "Pairing"-Modus).
Die Einheit "piept" einmal.
2. Drücken Sie den Prog-Knopf am WINEO Solar.
Die LED blinkt.
Die Einheit "piept" regelmäßig jede Sekunde.

Wird im Programmiermodus („LED leuchtet“ oder „LED blinkt“) für 20 Sekunden keine Tätigkeit erfasst, wird die Steuereinheit wieder in den normalen Betriebsmodus versetzt.

3. Kurz auf den Prog-Knopf der Fernbedienung drücken (auf der Rückseite)
Die LED blinkt zweimal.
Die Einheit "piept" einmal.

5.5 ZURÜCKSETZEN AUF WERKSEINSTELLUNG (FACTORY RESET)

1. Drücken Sie den Prog-Knopf am MW100 Solar etwa 5 Sekunden lang.
Die LED leuchtet dauerhaft (Karte im "Pairing"-Modus).
Die Einheit "piept" einmal.
2. Drücken Sie nun den Prog-Knopf am MW100 Solar etwa 5 Sekunden lang.
Die LED blinkt fünfmal.
Die Einheit "piept" einmal.

Die komplette Einheit ist jetzt auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Alle mit dem Produkt verbundenen Fernbedienungen werden gelöscht, die gelernten Anschläge werden gelöscht. Auch die Motorumkehreinstellungen und Motorrichtungen werden zurückgesetzt.

Es ist notwendig, eine Neueinrichtung aller Einstellungen vorzunehmen, nachdem ein Factory reset durchgeführt wurde.

Weitere Informationen

Wird im Programmiermodus („LED leuchtet“ oder „LED blinkt“) für 20 Sekunden keine Tätigkeit erfasst, wird die Steuereinheit wieder in den normalen Betriebsmodus versetzt.

Das Produkt ist dann wieder im normalen Betrieb und es ist notwendig, von vorne zu beginnen.

Wenn das Produkt im Modus „Löschen Fernbedienung“ ist, schaltet ein kurzer Druck auf den Prog-Knopf am MW100 Solar die LED aus und versetzt das Gerät wieder in den normalen Betriebsmodus.

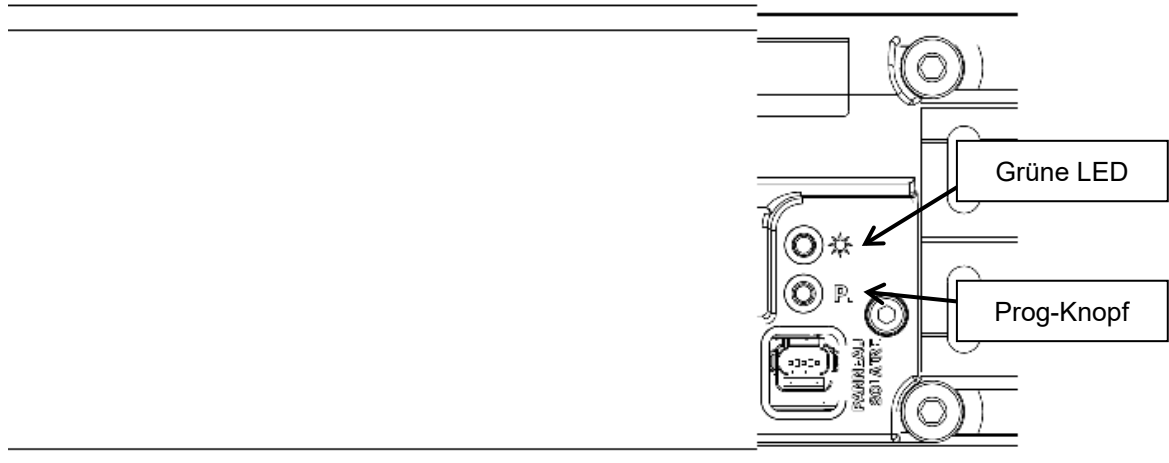
6. Inbetriebnahme

Anlernen der Anschläge

Die Motoren laufen mit niedriger Geschwindigkeit, bis das Lernen der Endanschläge abgeschlossen ist („Lernbetrieb“).

Dass der Motor den Lernbetrieb noch nicht abgeschlossen hat, wird mit 2 Pieptönen signalisiert. Das Anlernen ist für einen korrekten Betrieb des Produkts unerlässlich.

Starten des Lernbetriebs:



Drücken Sie kurz den Prog-Knopf am Motor.

Die Fensterläden öffnen sich vollständig und schließen sich dann wieder.

Beim Schließen beginnt Flügel 2 mit einer Verzögerung von 6 Sekunden im Vergleich zu Flügel 1. Wenn die Fensterläden geschlossen sind, ist das System einsatzbereit.

Ein Piepton bestätigt das korrekte Lernen der Anschläge.

Umkehrung der Richtung oder Position der Motoren:

Wenn nach dem Lernverfahren die Flügel in der offenen Position sind oder die Flügel nicht in der richtigen Reihenfolge geöffnet wurden, ist eine Umkehrung der Richtung und/oder Reihenfolge der Motoren über den "Master-Modus" mit einer gekoppelten Funkfernbedienung möglich. (siehe Kapitel 7.2 MASTER MODUS)

Das Produkt SLIDUP MW100 Solar ist mit einer Sicherheitsvorrichtung ausgestattet, die durch Messung der Stromstärke funktioniert. Wenn ein Hindernis beim Öffnen bzw. Schließen erkannt wird, wird die Laufrichtung des Fensterladens umgekehrt und der Fensterladen kehrt in seine Ausgangsstellung zurück.

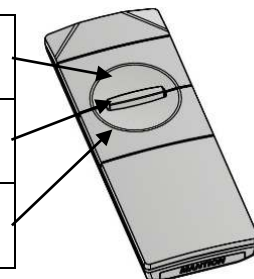
7. BENUTZUNG DER FUNKFERNBEDIENUNG

7.1 STANDARD-FERNBEDIENUNG

Die Fernbedienung ist mit drei Knöpfen ausgestattet, die für die Bedienung der Motorisierung vorgesehen sind.

Betätigung der Fensterläden

Öffnen der Fensterläden	Betätigen der Taste „Öffnen“ auf der Fernbedienung
Anhalten der Fensterläden in beliebiger Position	Drücken Sie die „Stop“-Taste an der Fernbedienung
Schließen der Fensterläden	Betätigen der Taste „Schließen“ auf der Fernbedienung



7.2 MASTER MODUS

Die Fernbedienung ist mit einem "Master"-Modus ausgestattet, mit dem man bestimmte Einstellungen direkt ausführen kann, ohne den Prog-Knopf am Motor bedienen zu müssen. Alle Fernbedienungen, die bereits mit dem Produkt gekoppelt wurden, können im Master-Modus verwendet werden

7.2.1 STUFE 1: KOMBINATION EINER NEUEN FUNKFERNBEDIENUNG UND DER ANSCHLÄGE

Drücken Sie kurz den Prog-Knopf an einer bereits gekoppelten Fernbedienung.

- Die Motor-LED blinkt (Motorsteuerung im "MASTER STUFE1"-Modus).
- Die Einheit "piept" ununterbrochen.

Eine neue Funkfernbedienung hinzufügen:

Durch Drücken des **Öffnen-Knopfs** an der gekoppelten Fernbedienung wird die Steuereinheit in den „Pairing-Modus“ versetzt. Die LED am Motor leuchtet dauerhaft.

Drücken Sie den Prog-Knopf der neuen Fernbedienung, um diese zu koppeln.

- Die LED blinkt zweimal schnell und geht dann aus.
- Das Gerät "piept" einmal: Die neue Fernbedienung wurde gekoppelt.

Anlernen der Anschläge:

Das Drücken des **Schließen-Knopfs** an der Fernbedienung startet den Lernbetrieb der Endanschläge.

- *Die Fensterläden öffnen sich vollständig und schließen sich wieder, die LED blinkt während des gesamten Zyklus.*

Beim Schließen beginnt Flügel 2 mit einer Verzögerung von 6 Sekunden im Vergleich zu Flügel 1. Wenn die Fensterläden geschlossen sind (und die LED nicht mehr blinkt), ist das System einsatzbereit. ist das System wieder in Betrieb.

7.2.2 STUFE 2: UMKEHRUNG DER RICHTUNG ODER REIHENFOLGE DER MOTOREN

Drücken Sie kurz den Prog-Knopf an einer gekoppelten Fernbedienung.

- Die Motor-LED blinkt (Motorsteuerung im "MASTER STUFE1"-Modus).
- Die Einheit "piept" ununterbrochen.

Drücken Sie kurz den STOP-Knopf der Fernbedienung.

- Die Motor-LED blinkt zweimal schnell (Motorsteuerung im "MASTER STUFE2"-Modus).
- Die Einheit gibt durchgehend doppelte "Pieptöne" ab.

Drehrichtung umkehren:

Mit dem **Öffnen-Knopf** der Fernbedienung kann man die Drehrichtung der Motoren ändern.

- Die LED am Motor schaltet sich aus.
- Die Einheit "piept" einmal.
- Die Öffnungs- und Schließrichtungen der Motoren sind umgekehrt.

Reihenfolge der Motoren ändern:

Mit dem **Schließen-Knopf** an der Fernbedienung kehrt man die Reihenfolge der beiden Motoren um.

- Die Motor-LED geht aus.
- Die Einheit "piept" einmal.
- Die Betätigungs-Reihenfolge der Motoren ist nun umgekehrt.

Es ist nun notwendig, das Anlernen der Anschläge neu zu starten!

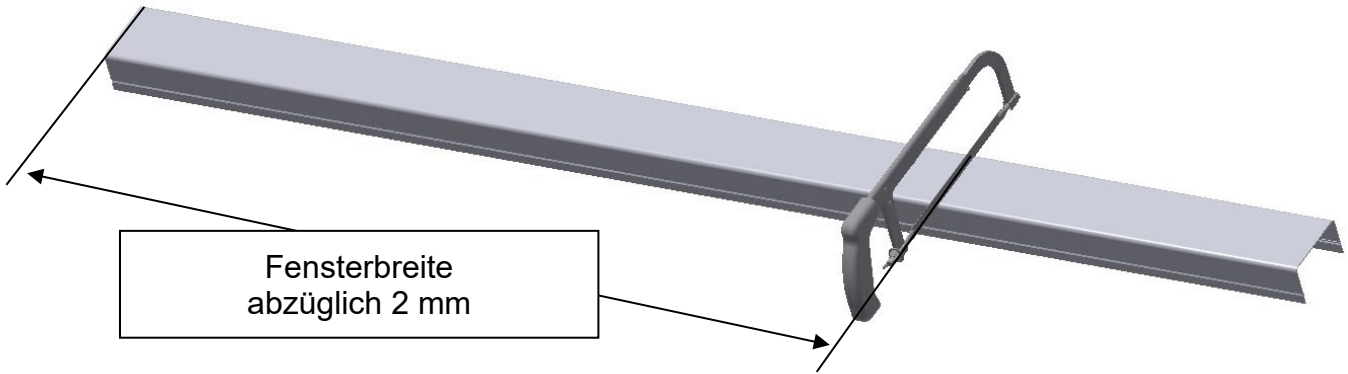
Anmerkung

Wenn das Produkt im "Master-Modus" länger als 20 Sekunden auf einen Befehl wartet, also für 20 Sekunden keine Tätigkeit erfasst, wird die Steuereinheit wieder in den normalen Betriebsmodus versetzt.

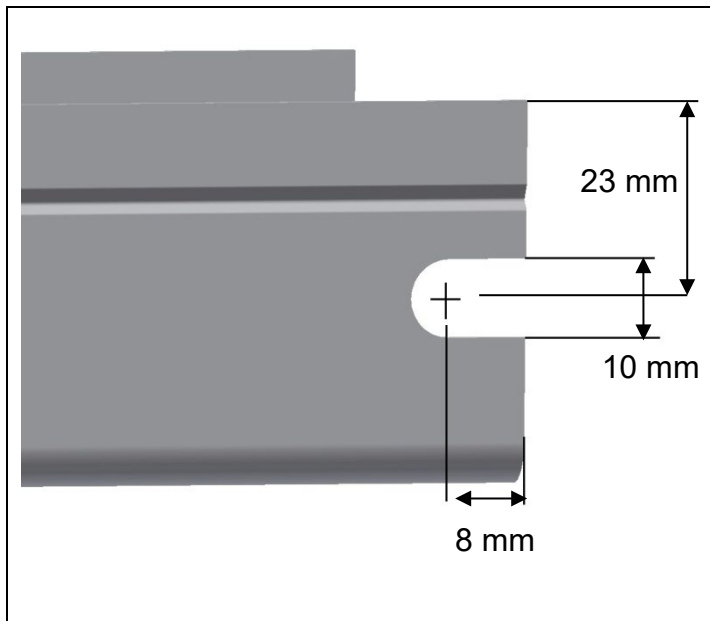
Das Produkt ist dann wieder im normalen Betrieb und es ist notwendig, bei Bedarf von vorne zu beginnen.

8. ENDMONTAGE

Zuschneiden der Abdeckung



Bohren der Kabelführung in die Abdeckung



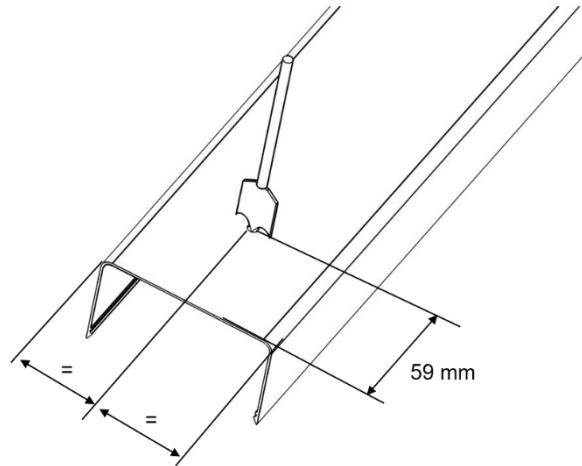
Bohren der Durchführung für die Motorachse(n)

Abhängig von der Anzahl der Motoren sind ein oder zwei Löcher in der Abdeckung nötig.

Ein-Flügel-Version: Bohren Sie mit einem 5mm-Bohrer 59 mm vom Rand entfernt ein Loch vor. Bohren Sie dort dann ein 20mm-Loch mit dem mitgelieferten Holzbohrer.

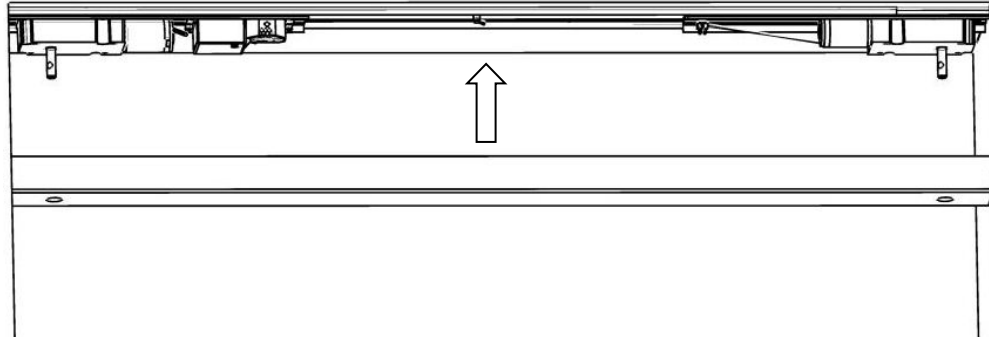
Zwei-Flügel-Version: Bohren Sie mit einem 5mm-Bohrer 59 mm von beiden Rändern entfernt jeweils ein Loch vor.

Bohren Sie in diese dann jeweils ein 20mm-Loch mit dem mitgelieferten Holzbohrer.

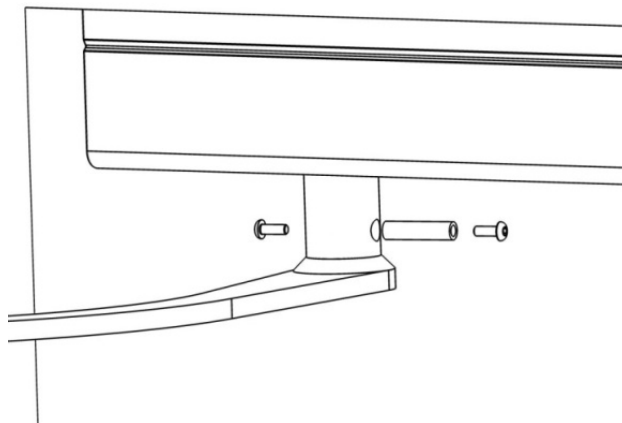


Anbringen der Abdeckung

Demontieren Sie die Arme und setzen Sie die Abdeckung auf, führen Sie das Kabel zum Solar-Panel durch das oben angebrachte 10mm-Loch, ohne das Kabel einzuklemmen. Achten Sie dabei auch darauf, dass das Motor-Verbindungskabel nicht eingeklemmt wird.



Montieren und befestigen Sie die Arme wieder.



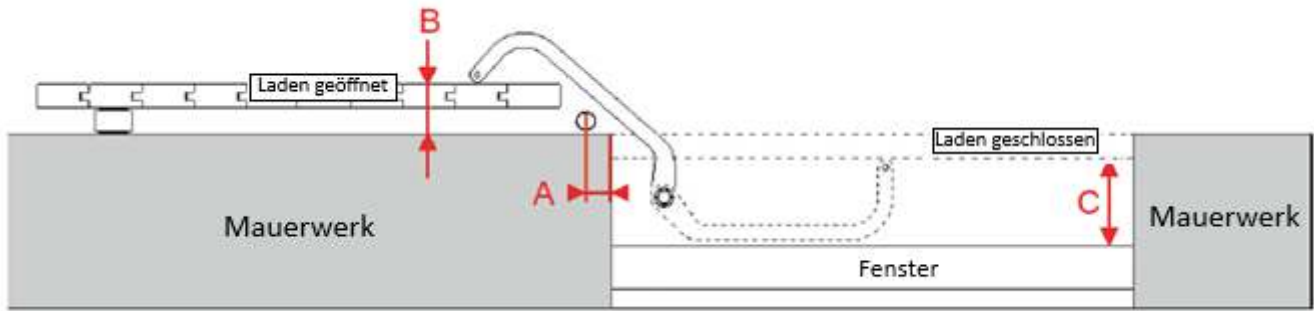
9. Bedeutung der akustischen Signale

Anzahl der "Pieptöne"	Bedeutung
1 kurzer "Piepton": Bestätigung	<ul style="list-style-type: none"> • Einschalten der Stromversorgung • Prog-Knopf gedrückt (lang oder kurz) • Bestätigung: Anschläge lernen beendet • Fernbedienung korrekt gekoppelt bzw. entkoppelt • Bestätigung: Motor-Drehrichtung umgekehrt • Bestätigung: Motorreihenfolge getauscht • Bestätigung: Werkseinstellungen wiederhergestellt
2 kurze "Pieptöne": Problem	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Befehl, der beim Lernen ausgeführt wird, ist nicht abgeschlossen • Kontrollieren Sie, ob der Akku leer ist • Fehler bei Koppelung einer Fernbedienung: <ul style="list-style-type: none"> - bereits gekoppelt oder - maximale Anzahl Fernbedienungen erreicht
3 kurze "Pieptöne"	Warnung bei sehr niedriger Batterie (Betrieb unmöglich)
1 langer "Piepton"	Hindernis im Bewegungsbereich der Läden erkannt
2 lange "Pieptöne"	Motor M1 nicht erkannt
1 kontinuierlicher "Piepton"	<ul style="list-style-type: none"> • Warten darauf, dass eine Fernbedienung gelöscht wird • Master Modus Stufe 1
2 kontinuierliche "Pieptöne"	Master Mode Level 2

10. Fehlerbehebung

Symptome	Wahrscheinliche Ursachen	Lösungen
Motoren funktionieren nicht	Das Produkt ist nicht mit Strom versorgt	Überprüfe die Batterieverbindung.
Die Motoren laufen mit niedriger Geschwindigkeit	Anlernen unvollständig	Wiederholen Sie das Anlernen der Endanschläge
Motoren bremsen am Ende des Weges nicht ab	Anlernen unvollständig	Wiederholen Sie das Anlernen der Endanschläge
Die Fensterläden schließen in falscher Reihenfolge	Reihenfolge von Motor 1 und Motor 2 umgekehrt	Tauschen Sie die Reihenfolge von M 1 und M 2 über den Mastermodus der Fernbedienung
Der Fensterladen beginnt ihren Lauf und kehrt an ihre Position zurück	Hindernis im Bewegungsbereich der Läden erkannt	Entfernen Sie das Hindernis.
Der Verschluss geht beim Schließen zu weit	Kein Anschlag/Stopper auf der Fensterbank	Prüfen Sie den unteren Anschlag in der Fensterlaibung
Der Motor läuft, aber die Klappe lässt sich nicht öffnen (oder schließen)	Abgebrochene oder fehlende Verbindungshülse von Achse und Arm	Ersetzen der Verbindungshülse
Motor reagiert nicht auf Öffnen oder Schließen von der Fernbedienung	Die Fernbedienung funktioniert nicht ordnungsgemäß	Überprüfen Sie, ob die Batterien der Fernbedienung richtig eingesetzt und betriebsbereit sind (die LED sollte bei Betätigung leuchten).
Der Verschluss schließt und/oder öffnet sich nicht vollständig	Die Schiene auf dem Fensterladen ist falsch montiert	Überprüfen Sie die Befestigung der Schiene am Klappladen (siehe Anleitung).

11. Anhang: Auswahl des passenden Arms



Bei einer vorhandenen Tiefe C von ≥ 150 mm

Maß B	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 110	110 - 120	120 - 130	130 - 140	140 - 150
Maß A													
0 - 5		W1	W1	W1	W1								
5 - 10		W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1					
10 - 15		W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1			
15 - 20		W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1		
20 - 25		W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	
25 - 30		W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	
30 - 35		W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	
35 - 40		W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	
40 - 45		W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1			
45 - 50		W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1				
50 - 55		W1	W1	W1	W1	W1	W1	W1					
55 - 60		W1	W1	W1	W1	W1	W1						
60 - 65		W1	W1	W1	W1								
65 - 70		W1	W1	W1									
70 - 75		W1											

Bei einer vorhandenen Tiefe C von ≥ 100 mm

Maß B	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 110	110 - 120	120 - 130	130 - 140	140 - 150
Maß A													
0 - 5								W2	W2				
5 - 10							W2	W2				W3	
10 - 15		W2	W2	W2	W2	W2	W2	W2			W3	W3	
15 - 20		W2	W2	W2	W2	W2	W2			W3	W3		
20 - 25		W2	W2	W2	W2	W2		W3	W3	W3			
25 - 30		W3	W3	W3	W3	W3	W3	W3	W3				
30 - 35		W3	W3	W3	W3	W3	W3	W3					
35 - 40		W3	W3	W3	W3	W3	W3						
40 - 45		W3	W3	W3	W3	W3							
45 - 50		W3	W3	W3	W3								
50 - 55		W3	W3	W3									
55 - 60		W3											
60 - 65													
65 - 70													
70 - 75													

Der Arm W3 ist standardmäßig im Lieferumfang.

